

Nr.
143



April 2013

HERTHA

Kurier

24. Jahrgang

Mit Berichten vom Fußball, Tennis, Jazz-Dance, Triathlon usw.

Mitgliederversammlung am 24. Mai 2013 **Alles neu macht der Mai?**

Sicherlich haben viele von Euch sich schon gefragt, wann denn die Jahreshauptversammlung 2013 stattfindet. Vorweg: Der Termin für die Mitgliederversammlung steht fest, wir treffen uns am 24. Mai 2013 um 19:30 Uhr im „Gasthaus ohne Bahnhof“.

Doch warum kam es in diesem Jahr zu dieser Verzögerung?

Nach dem Rücktritt des ersten Vorsitzenden im Februar stand das verbliebene Vorstandsteam vor neuen Aufgaben. Erschwerend kommt hinzu, dass unser Geschäftsführer Uwe Lange aufgrund beruflicher Belastungen ankündigte, auch sein Amt zur nächsten Mitgliederversammlung wieder zur Verfügung stellen zu müssen. An dieser Stelle herzlichen Dank, lieber Uwe, für die gute Zusammenarbeit und den Einsatz für Hertha Otze!

Ria Beier, Tobias Kaminski und Robert Wenzel mussten sich nun der schweren Herausforderung stellen, zu dritt statt wie bisher zu sechst die Geschäfte des Vereins weiter zu führen und nebenbei neue Vorstandsmitglieder für die Vereinsarbeit zu überzeugen. Zum Glück konnten wir

Alfred Burgemeister und Peter Müller gewinnen, uns zur Seite zu stehen! Auch hier ein ganz besonderer Dank für die spontane Unterstützung.

Doch die Suche nach einem neuen 1. Vorsitzenden, einem Geschäftsführer und einem weiteren 2. Vorsitzenden ist wie in den Jahren zuvor eine Sisyphusarbeit, die enormen Zeitaufwand und Überzeugungskünste abverlangt. Schnell war klar, dass die Suche zumindest nach dem Vorsitzenden nicht von Erfolg gekrönt sein wird. Die Verantwortung und die vielfältigen Aufgaben, die zu bewältigen sind, möchte kaum einer noch auf seinen Schultern tragen. Ein Erfolg ist dennoch zu verbuchen: uns freut es sehr, dass wir mit Gerhard Schmidt einen Mitstreiter gewinnen konnten, der das Amt des Geschäftsführers bis zur Mitgliederversammlung kommissarisch ausübt und im Falle seiner Wahl auch für die nächsten beiden Jahre mit viel Umsicht und Geduld ausfüllen wird.

Ein Gespräch mit dem Landessportbund (LSB) eröffnete eine Möglichkeit, die gute alte Hertha mit einem Vorstandsteam

durch die nächsten Jahre zu steuern! In Zusammenarbeit mit dem LSB hat der Kreissportbund Göttingen eine Satzung erarbeitet, durch die eine Vereinsführung ohne einen herkömmlichen Vorstandsvorsitzenden möglich ist. Dieses Beispiel hat uns angeregt, in eine ähnliche Richtung zu gehen, um für die nächsten Jahre die Grundlage für eine wahrscheinlich kontinuierliche Vereinsführung zu schaffen.

Die Lenkung des Vereins soll zukünftig durch ein Leitungsteam gleichberechtigter Vorstandsmitglieder erfolgen, aus deren Reihe ein Sprecher und ein Stellvertreter gewählt werden.

Die Mitglieder des Leitungsteams besetzen die einzelnen Vorstandsbereiche

- Geschäftsführung
- Finanzen
- Öffentlichkeitsarbeit und Soziales
- Sportpolitik und
- Mitgliederwesen.

Der Sprecher bzw. sein Stellvertreter vertreten den Verein im juristischen Sinne.

Fortsetzung auf den Seiten 2 + 3



Meldau Bedachungen GmbH

Worthstraße 18
31303 Burgdorf

Tel.: 05136 / 85033
Fax: 05136 / 85434

www.meldau-bedachungen.de



Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau

Reiner Meldau
Dachdeckermeister

Flachdachsanieerung
Bauklempnerei

Steildacheindeckung
Fassadenverkleidung

Asbestentsorgung
Eigener Gerüstbau

Mitgliederversammlung

Am Freitag, **24. Mai 2013**, findet die diesjährige

Mitgliederversammlung

im Vereinslokal "**Gasthaus ohne Bahnhof**" statt. **Beginn: 19:30 Uhr**

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung
- 2 Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- 4 Bestätigung der Tagesordnung
- 5 Ehrungen
 - I Gedenken an die Verstorbenen
 - II Mitgliederehrungen
- 6 Protokoll der Jahreshauptversammlung 2012. Das Protokoll liegt aus und kann eingesehen werden.
- 7 Bericht des Vorstandes einschließlich Kassenbericht
 - I Bericht des 1. Vorsitzenden
 - II Bericht des Mitgliedewartes
 - III Berichte der Abteilungen
 - a Fußball
 - b. Gymnastik
 - c Kinderturnen
 - d Tennis
 - e Volleyball
 - f Triathlon
 - IV Bericht des Schatzmeisters
- 8 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 9 Antrag Satzungsänderung bezüglich §10 (Vorstand) und Satzungsergänzungen
- 10 **Wahlen**
 - I Wahl eines Wahlleiters
 - II Wahl des Leitungsteams bzw. einzelner Teammitglieder
 - III Wahl der Kassenprüfer
- 11 Beschlussfassung über vorliegende Anträge
- 12 Verschiedenes

Anmerkungen:

Punkt 9: siehe auch erklärende Textbeiträge des Vorstandes auf den Seiten 1 und 3

Punkt 11: Anträge hierzu müssen spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin beim Vorstand (Tobias Kaminski) eingegangen sein.

SV Hertha Otze, Der Vorstand

Inhalt

- 1 Alles neu macht der Mai?
- 2 Mitgliederversammlung/Inhalt/
HK-Heimat-Kunde/Impressum
- 3 Forts.v.S.1 Vorstandsnachrichten
- 4 1.Herren: Wetterchaos - Englische Wochen
- 5 Hobbytruppe "Otzes Hoffnung"
- 6 E-Jugend Hallenturniere
- 7 C-Jgd-Start/Spielplan/Schiedsrichter
- 8 Volleyball-Rückblick/
Gymn.-Abteilungsversammlung
- 9 Jazz-Dance-Show/Rosenmontag
- 10 Triathlon: AWB-Lauf/Fit beim Spinning
- 11 Celler Wasa Lauf mit Schnee
- 12 Laufen im Süden Hildesheims
- 13 Rainer Ziemba auf Mallorca
- 14 Tennisterrine + Saisonöffnung /
Feuerwehr-Amtsübergabe
- 15 Feuerwehr-Jahreshauptversammlung
Sieg beim UVV-Marsch
- 16 F 404: Boßeln, H.-W.Rau Vorsitzender,
Ehrungen
- 17 TTC-News / OTZENIA-Könige
- 18 Vorstands- + Abteilungsadressen
- 19 Hallenplan/Wir gratulieren/Wir trauern/
Neue Mitglieder
- 20 Geburtstagskinder Mai/Juni 2013
Otzer Terminkalender

HERTHA Heimat Kurier Kunde

**Wann wurden die
Glocken der
Otzer Dorfkapelle
gegossen?**



Wir leben Handwerk

www.maler-heuer.de

Barnackersweg 6 · 31303 Burgdorf-Otze · Tel. (05136) 28 96

Impressum

HERAUSGEBER:
SV Hertha Otze von 1910 e.V.

E-Mail-Adresse: herthakurier@sv-hertha-otze.de

ORGANISATION:
Wolfgang Mierswa
Görhlitzer Straße 27
31311 Uetze-Hänigsen
(05147) 92029
wolfgang.mierswa@t-online.de

LAYOUT:
Friedhelm Döbel
Varrel 1
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 83893
ironman.dobel@web.de

TEXTVERARBEITUNG + ANZEIGENVERWALTUNG:
Peter Müller
Berghop 9
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 7445
peter.mueller@sv-hertha-otze.de

Helge Steinecke
Celler Weg 11
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 9204748
mail@mediaservice-steinecke.de

KASSENFÜHRUNG:
Helmut Nentwich
Celler Weg 23
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 6741
helmut.nentwich@gmx.de

FOTOBEARBEITUNG:
Hartmut Jung
Weferlingser Weg 34 a
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 86782
jung19@web.de

VERTEILUNG:
Maja Berndt (05136) 896185
Pia Altsinger (05136) 874835

BANKVERBINDUNG:
Stadtparkasse Burgdorf
Kto.-Nr. 6000467
BLZ: 25151371

(Bei Reklamationen bezügl. Verteilung bitte hier melden)
Erscheinungsweise 6 x im Jahr

Texte und Beiträge mit Namenssignatur entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion.

Ambulanter Pflegedienst Silke Lippert

Ambulante Pflege
Tagespflege
Menü-Bring-Dienst
24-Stunden-Notruf

Worthstraße 1
31303 Burgdorf-Otze

Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5



Fortsetzung von Seite 1 und 2

Alles neu macht der Mai?

Die Last der Vereinsführung wird damit nicht wie bisher hauptsächlich dem 1. Vorsitzenden aufgebürdet sondern auf alle Schultern des Leitungsteams verteilt.

Nach ein paar Sitzungen waren der Paragraph 10 zur Vorstandsfrage und einige Ergänzungen in der Satzung von Gerhard derart formuliert, dass die veränderte „neue“ Satzung im Entwurf auch die Zustimmung unseres Notars fand. Dieses Konstrukt ermöglicht es uns, den Verein wieder so zu führen, wie es die Gesetze und Vorgaben verlangen und ein reibungsloser Sportbetrieb gewährleistet werden kann.

Aufgrund dieser Umgestaltung haben wir bereits Gespräche mit Interessenten geführt. Wer auch Lust hat, die Vorstandsarbeit unter diesen Voraussetzungen kennen zu lernen, kann sich gerne jederzeit bei einem der Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes melden! Wir freuen uns über jede Mithilfe!

Der Vorstand

Antrag auf Satzungsänderung

Natürlich muss die Satzungsänderung (siehe Bericht Seite 1) erst von der Mitgliederversammlung genehmigt werden. Wir vom Vorstand bitten daher um breite Zustimmung zu den folgenden Passagen:

I. Ergänzungen zu §1:

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Förderung sportlicher Übungen und Leistungen im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich.

Alle in dieser Satzung aufgeführten Funktionen stehen - unabhängig von ihrer sprachlichen Bezeichnung - in gleicher Weise für weibliche wie für männliche Bewerber offen.

II. § 10 Vorstand

1. Der Vorstand arbeitet

- a) als geschäftsführender Vorstand bestehend aus:
 - dem Leitungsteam,
 - dessen Mitglieder die Aufgabenfelder
 - Finanzen (Schatzmeister)
 - Geschäftsführung (Geschäftsführer)
 - Mitgliederwesen (Mitgliederwart)
 - Sportpolitik
 - Öffentlichkeitsarbeit und Soziales
 - b) als Gesamtvorstand bestehend aus:
 - dem geschäftsführenden Vorstand,
 - den Abteilungsleitern
 - dem Pressewart.
2. Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind die beiden Vorstandssprecher. Diese vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Jeder von ihnen ist allein vertretungsberechtigt.
 3. Der Vorstandssprecher oder sein Vertreter beruft und leitet die Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes und des Gesamtvorstandes. Der Gesamtvorstand tritt zusammen, wenn es das Vereinsinteresse erfordert oder drei seiner Mitglieder beantragen. Er ist beschlussfähig, wenn die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.
 4. Bei Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes ist der Gesamtvorstand berechtigt, ein neues Mitglied kommissarisch bis zur nächsten Wahl zu berufen.
 5. Zu den Aufgaben des geschäftsführenden Vorstandes gehört insbesondere die

Durchführung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung.

6. Der geschäftsführende Vorstand ist für die Aufgaben zuständig, die auf Grund ihrer Dringlichkeit einer schnellen Erledigung bedürfen. Der Gesamtvorstand ist laufend über die Tätigkeit des geschäftsführenden Vorstandes zu informieren.
7. Die Aufgaben der Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes sowie die Abgrenzung der übrigen Vorstandsressorts regelt die Geschäftsordnung.
8. Der geschäftsführende Vorstand und der Pressewart haben das Recht, an allen Sitzungen der Abteilungen und Ausschüsse beratend teilzunehmen.
9. Zur personellen Verstärkung der Aufgabenfelder kann der geschäftsführende Vorstand vereinsinterne ehrenamtliche Unterstützung anwerben.

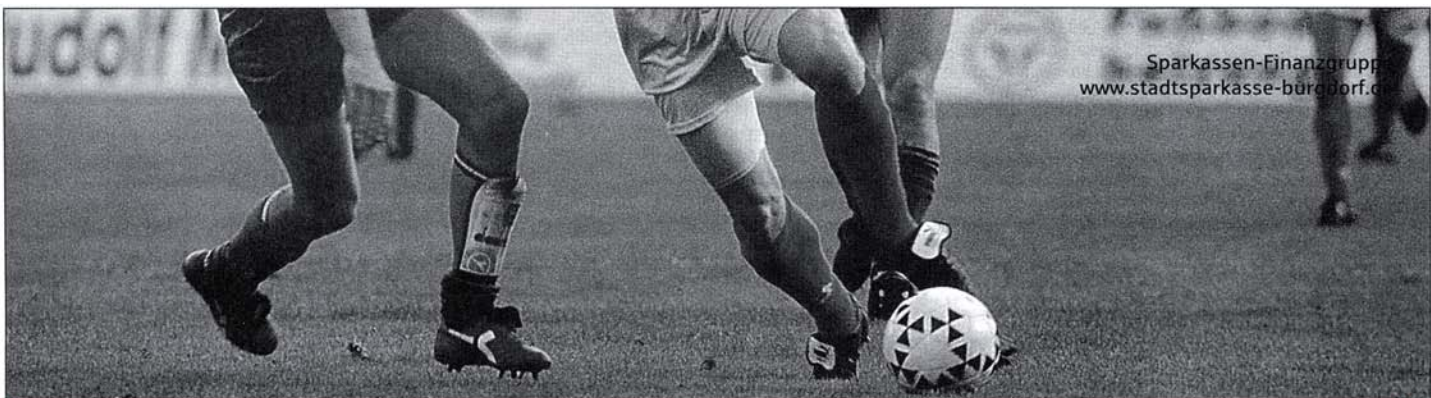
III. Ergänzung zu §11:

Der Ältestenrat nimmt eine beratende, beurteilende und schlichtende Funktion wahr.

IV. Ergänzung zu § 18

Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt sein Vermögen an den LSB (Landessportbund Niedersachsen e.V. - Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover) mit der Zweckbestimmung, dass dieses Vermögen unmittelbar und ausschließlich zur Förderung des Sports verwendet werden darf.

Für Fragen und Anregungen stehen wir auch gerne schon vor der Mitgliederversammlung zur Verfügung! Wir hoffen auf Eure Unterstützung. **Der Vorstand**



Sparkassen-Finanzgruppe
www.stadtparkasse-burgdorf.de

Ein starker Partner
für Ihren Verein.



Die Stadtparkasse Burgdorf ist mit dabei, wenn es darum geht die Lebensqualität in der Region zu sichern. Durch die Förderung sozialer Projekte, mit Ideen für das Kulturleben und durch Engagement im Sport. Erlebbar in Ihrem Verein mit seinem vielfältigen und qualifizierten Veranstaltungsangebot.




Meyer's Hof

Tel.: 05136 - 3216

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa. 7⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

" Wir achten auf Qualität! "

- Kartoffeln aus eigenem Anbau,
- Frühlingsblumen,
- Backwaren,
- Obst u. Gemüse und vieles mehr!




So geht Urlaub.

Marktstraße 18 · 31303 Burgdorf
Tel 0 51 36 - 45 54 · Fax 0 51 36 - 47 38
www.tui-reisecenter.de/burgdorf1
E-Mail: burgdorf1@tui-reisecenter.de

Beratung — Planung — Installation — Service

Thomas Kleister

Elektrotechnik
Meisterbetrieb

Priv. Freiengericht 26
Büro: Alt Ahrbeck 2
31303 Burgdorf

Tel. 0 51 36 / 97 02 13
Fax 0 51 36 / 97 02 14

1. Herren hat viele Nachholspiele Wetterchaos beschert „Englische Wochen“

An dieser Stelle wollten wir eigentlich über die sechs bisher stattgefundenen Punktspiele berichten. Aufgrund des schlechten Wetters, sind diese allerdings - bis auf zwei - alle ausgefallen. Denn Schnee, Frost und matschige Böden lassen einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb zur Zeit nicht zu.

So konnten wir mit der Vorbereitung auf die Rückrunde auch erst im Februar beginnen. Mit Läufen durch die Otzer Umgebung wurde die Unbespielbarkeit der Fußballplätze überbrückt. Kurzfristig angesetzte Testspiele gegen die Ramlinger A-Jugend auf Kunstrasen in Laatzen und der zweiten Vertretung der TSV Burgdorf waren da willkommene Abwechslungen zu den vielen Laufseinheiten.

Das Testspiel gegen die A-Junioren konnte mit 7:2 gewonnen werden, das Spiel gegen die II. Herren aus Burgdorf endete 6:6.

Unser erstes Punktspiel gegen den TUS Altwarmbüchen stand dann unter keinem besonders guten Stern: Schon nach fünf Minuten sollten wir nach roter Karte durch Handspiel auf der Torlinie von Cihan Toprak in Unterzahl spielen.

Der folgende Elfmeter wurde dann auch gleich zum 1:0 gegen uns verwandelt.

Trotz Unterzahl konnten wir das Spiel allerdings bis zum nächsten Platzverweis gegen uns (55. Minute: Gelb-Rot für Matthias Müller) offen gestalten. Von da an versuchte unser Team das Ergebnis zu verwalten - Altwarmbüchen gelang nur noch der Treffer zum 2:0 in der 75. Minute.

Das Punktspiel gegen den Lokalrivalen RSE wurde relativ deutlich auf heimischen Platz mit 3:0 verloren. „Vielleicht um ein Tor zu hoch“, wie Trainer Dirk Bierkamp nach dem Spiel andeuten ließ.

Wie beide Partien ausgegangen wären wenn wir zum einen nicht in Unterzahl hätten spielen müssen bzw. mit unserem letzten Angebot hätten antreten müssen, bleibt reine Spekulation.

Abschließend sei an dieser Stelle noch kurz erwähnt, daß Florian Nitz nicht mehr zum Kader der 1. Herren gehört und sich auch Marcel Castronovo - nach seinem peinlichen Auftritt gegen Ramlingen - dazu entschlossen hat, der Mannschaft nicht mehr zur Verfügung zu stehen.

Nach zwei Jahren als Leistungsträger dieser Mannschaft ein unruhlicher Abgang aber durch die unüberbrückbaren Differenzen zwischen Mannschaft und o.g. Spieler bestand so oder so keinerlei Spielraum für eine Rückkehr.

Jetzt heißt es wieder Kräfte bündeln, um die nun folgenden Partien in den „englischen Wochen“ für uns positiver zu gestalten.

Die Trainingsbeteiligung und die jetzt immer besser werdende mannschaftliche Geschlossenheit auch neben dem Platz (ein Teamabend jagt den nächsten), lassen noch auf eine durchaus zufriedenstellende Rückrunde hoffen. Denn abgerechnet wird bekanntlich erst am letzten Spieltag...

Das Presse-Team der 1. Herren

Wir haben nur Ihre Augen im Kopf.



Marktstraße 39 · 31303 Burgdorf **Zuckerpassage 16 · 31275 Lehrte**



FUSSBALL



Raguse sponsert neue Trikots Fußball-Hobbytruppe „Otzes Hoffnung“



Die Unternehmen Otto Raguse GmbH aus Otze und Schuh und Sport Goslar aus Burgdorf haben für die Hobbyfußballer „Otzes Hoffnung“ neue Trikots gesponsert. Wir danken uns daher bei Björn Raguse und Harm Goslar, denen wir das neue Outfit zu verdanken haben. Die Hobbyfußballer spielen/trainieren einmal die Woche am Mittwochabend. Die Spieler sind zwischen 14 und 60 Jahre alt. Besonders geeignet ist unser Team für alle, die aus zeitlichen bzw. familiären Gründen nicht an einem regelmäßigen Spielbetrieb teilnehmen können. In unregelmäßigen Abständen gibt es Spiele gegen die Universität Hannover oder andere Hobbymannschaften.

Im Jahr 2012 wurde kein einziges Spiel verloren, auch gegen Mannschaften innerhalb von Hertha Otze. Obwohl die Freude am Fußballspielen im Vordergrund steht, ist der Wunsch zu gewinnen auch bei den Hobbyfußballern vorhanden. Wer also Lust hat bei uns mitzuspielen, der kommt am besten am Mittwochabend um 20:30 Uhr am Sportplatz vorbei.

Für weitere Fragen könnt ihr Teamleiter Roland Altsinger unter 05136/874835 erreichen.

OTTO RAGUSE

GmbH

Werkstatt für Holzarbeiten

Fenster - Türen

Treppenbau

Innenausbau - Möbel

Verglasungen

Otto Raguse GmbH • Burgdorfer Straße 46 • 31303 Burgdorf-Otze
 Telefon (05136) 54 77 oder (05136) 50 64 • Telefax (05136) 50 07
 www.otto-raguse.de • RaguseGmbH@vr-web.de



In eigener Sache

An alle Hertha-Mitglieder:

Es wird dringend gebeten

- Namensänderung
- bei Umzug
- neuer Tel.-Nummer
- durch Heirat
- Kontenänderung u.ä.

eine kurze Mitteilung an unseren Mitgliedervater Robert Wenzel zu veranlassen.

Robert Wenzel, Weferlingser Weg 8
 Telefon: 05136-895025,
 Handy: 0172 5475987
 E-Mail: robert.wenzel65@gmail.de

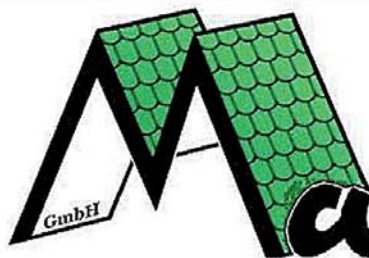
Meisterhaft



auto reparatur H. Knoop
Kfz-Meister

Reparaturen aller Fabrikate • TÜV / AU
 Motoren- und Karosserie-Instandsetzung

Celler Weg 10 • 31303 Burgdorf-Otze
 Telefon (05136) 1768 • E-Mail: hknoop-kfz@arcor.de



Bedachungen

Holzbau

Solar

Schornsteinbau



Matthies

Dachdeckermeister Jörg Matthies

Burgdorfer Str. 14

31303 Burgdorf-Otze

Tel. 05136-3533



JUGEND-FUSSBALL



Hallenturnier in Heessel

Am 28. Dezember 2012 reisten Gerrit, Lucian, Marvin, Mian, Myron, Paul und Philipp mit ihrem Trainer Gerd und Fans morgens um 8.00 Uhr (ACHT!!!) zum Hallenturnier nach Heessel. Leider dauerte es die ganze Vorrunde durch, bis unsere Jungs wirklich "wach" wurden. Dies führte u.a. dazu, dass unser Torwart Gerrit die Finalrunde nicht mehr bestreiten wollte und nach Hause fuhr. Zum Glück erklärte sich Mian bereit, für das Spiel gegen Beerenbostel kurzfristig als Torwart einzuspringen. Mian konnte etliche Torschüsse gut abwehren, so dass wir mit nur einem Gegentreffer 3:1 gewannen. Lucian, Myron und Philipp trafen jeweils 1x das gegnerische Tor. Wir belegten den 5. Platz.

Hallenkreismeisterschaft

Nach Grasdorf durften wir ausschlafen und mussten erst gegen Mittag Abfahren. Leider immer noch ohne Torwart. Die Jungs konnten Mian nach seiner guten kurzfristigen Leistung in Heessel überreden, diese Position vorerst weiter zu übernehmen. Sie würden hinter ihm stehen, egal wie die Ergebnisse ausfallen würden. Es zeigt uns Eltern, wie stark ein großer Teil dieser Mannschaft inzwischen zusammen gewachsen war. Wir waren gespannt, wie es tatsächlich in den Spielen laufen wird...

In dem ersten Spiel gegen Sehnde schoss uns Myron mit 2 Treffern in Führung. Allerdings bekamen wir dann in kürzester Zeit 3 Gegentreffer und verloren dieses Spiel knapp. Gegen Uetze mussten wir uns gar mit einem 5:0 geschlagen geben. Ein 1:1 in dem Spiel gegen Isernhagen beendete diesen Tag. Und tatsächlich, keiner machte jemandem Vorwürfe.

Hugo, Lucian, Mian, Myron, Paul und Philipp wollen weiter hart trainieren und freuen sich auf das nächste Turnier.

Der 2. Spieltag der Hallenkreismeisterschaft fand am 09. Februar 2013 um 9.00 Uhr in Lehrte statt. Die Jungs waren hoch motiviert. In den letzten wenigen Trainingseinheiten haben sie ihr System komplett versucht umzustellen. Da Gerrit sich immer noch nicht zurück gemeldet hat, wird Mian vorerst im Tor bleiben müssen. Als Torwart soll er fast vollwertig mit ins Spiel einbezogen werden, Lucian dadurch mehr Freiraum nach vorne bekommen. Wir Eltern waren gespannt und drückten die Daumen. Im ersten Spiel gegen TSV Burgdorf traf Mian beim Freistoß mal wieder nur die Latte. Aber Lucian kam mit der neuen Situation super klar und nutzte diese um 3!!! Tore zu schießen. Zwillingbruder Myron wollte dies als Stürmer nicht auf sich sit-

zen lassen und traf nun auch das Tor. Hugo setzte gleich noch einen oben drauf. Sie gewannen mehr als verdient 5:0!!!

Mit dieser neuen Motivation ging es nun darum, diese Spielweise auch gegen Wettmar zu beherrschen. Und auch diese Mannschaft war überrascht, einen Torwart zu sehen, der bei den Ecken mind. bis zur Mittellinie mit vorrückte, so dass unsere gesamte Abwehr mit vor dem gegnerischen Tor zu finden war. Die Dittrich-Zwillinge Myron und Lucian trafen jeweils 2 mal das Tor. Obwohl Paul wegen meckern eine Zeitstrafe von 2 Minuten bekam konnten wir auch dieses Spiel ohne Gegentreffer mit 4:0 gewinnen.

Gegen Pattensen mussten wir uns dann allerdings mit 0:2 und gegen Grasdorf mit einem Gegentreffer geschlagen geben.

Hugo, Lucian, Marvin, Mian, Myron, Paul und Philipp konnten heute riesig von sich überzeugen. Es hat Spass gemacht zuzusehen!

Mit 7 Punkten und 12:12 Treffern belegte dieses tolle Team stolz den 5. Platz in der Zwischenrunde 3B der Hallenkreismeisterschaft!

Hallenturnier in Ahlten

Insgesamt 10 Mannschaften nahmen an dem toll organisiertem Turnier am 24.02.2013 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr in Ahlten teil.

Das erste Spiel gegen Bolzum endete 0:0. Wie so oft, müssen unsere Jungs erst "aufwachen". Beim zweiten Spiel gegen Aligse trafen dann auch Philipp und Myron jeweils 1x. Wir gewannen mit 2:1 und sahen wieder ein toll kämpfendes Team. Myron konnte mit seinem Treffer gegen Ahlten ein 1:1 sichern. Leider war Misburg wirklich stark und wir verloren das letzte Spiel mit 0:6. Trotzdem soll dieses Ergebnis diesen tollen Tag nicht schmälern. Hugo und Cemil kämpften bis zum Schluss. Auch Marvin und Philipp gaben im Mittelfeld nicht auf. Die Jungs waren gut drauf.

Das Turnier war super organisiert. Es gab tolle Preise bei der Tombola und lecker Essen. Jeder Spieler bekam für den verdienten 5. Platz eine tolle Medaille. Als absoluter Höhepunkt wurde ihr/unsere Torwart Mian als bester Torhüter des Turniers mit einem Pokal ausgezeichnet.

Von zehn teilnehmenden Mannschaften wählten ihn fünf für diesen Titel aus. Dies ist sicherlich ein Ver-



dienst der ganzen Mannschaft! Alle Jungs und Trainer Gerd (und Eltern!) waren stolz und glücklich! Ein rundum gelungener Turniertag!

In den Wintermonaten fanden 18 Trainingseinheiten der E-Jugend statt. Es waren regelmäßig 9 bis 13 Jungs mit Spass dabei. Leider konnten/wollten nicht alle an den Hallenturnieren teilnehmen. Sie freuen sich nun zusammen auf die Rückrunde. Aufgrund des engen Terminplans (teilweise 2 Spiele/Woche und tolle Einladungen zu Turnieren), wird das Training an völlig unterschiedlichen Tagen stattfinden müssen. Spieler und Eltern sind bereits über diese informiert.

Wer Interesse hat, sich dieser tollen Mannschaft anzuschließen meldet sich bitte bei dem Trainer **Gerd Meyer**.



HEIZUNGS-SERVICE

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

WARTUNG

Michael Baxmann GmbH
Installateur u. Heizungsbau -
Meisterfachbetrieb

Am Fließgraben 31
31311 Uetze OT Hänigsen
Tel./Fax.Nr. (05147) 1242
Funktel. (0171) 344 1349

Privat:

Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. (0 51 36) 88 19 78



FUSSBALL / SCHIEDSRICHTER



Spielplan 2013

E-Jugend SV Hertha Otze

Tag	Zeit	Training/Spiel/Turnier
Di. 02.04.	15.00 Uhr	Training
Fr. 05.04.	15.00 Uhr	Training
Mo. 08.04.	16.30 Uhr	Training
Do. 11.04.	16.30 Uhr	Training
Sa. 13.04.	11.00 Uhr	TSV Burgdorf-Otze
Di. 16.04.	16.30 Uhr	Training
Do. 18.04.	16.30 Uhr	Training
Fr. 19.04.	17.30 Uhr	Otze-Immensen
Di. 23.04.	18.00 Uhr	Otze-Wettmar
Do. 25.04.	16.30 Uhr	Training
Sa. 27.04.	11.00 Uhr	Sehnde-Otze
Mo. 29.04.	16.30 Uhr	Training
Mo. 01.05.	10.00 Uhr	Training
Fr. 03.05.	17.30 Uhr	Otze-Ilten
Di. 07.05.	18.00 Uhr	Otze-Hänigsen
Do. 09.05.	10.00 Uhr	Training
Sa. 11.05.	12.00 Uhr	Langenhagen-Otze
Di. 14.05.	18.00 Uhr	Rethmar-Otze
Do. 16.05.	16.30 Uhr	Training
Sa. 18.05.	09.30 Uhr	Heessel TURNIER
Mi. 22.05.	17.30 Uhr	Otze-Burgdorf
Fr. 24.05.	16.30 Uhr	Training
So. 26.05.	10.00 Uhr	06 Lehrte TURNIER

Trainer Gerhard Meyer Handy: 0178/34 96 379

C-Jugend: SG TSV Burgdorf/Hertha Otze

Start der Rückrunde ist verschneit

Der Start der Rückrunde ist durch den langen Winter durcheinander gewirbelt worden. Alle Spiele die bis Ostern stattfinden sollten, sind auf Grund des schlechten Wetter abgesagt worden. Das Training konnte bisher kaum stattfinden. In der Tabelle ist die C-Jugend zum Start der Rückrunde auf dem 4. Platz.

Die Heimspiele der Rückrunde (ab dem 13.4.) finden in Otze statt.

06.04.	11:00	Lohndor SC - SG Burgdorf/Otze
08.04.	18:30	SG Burgdorf/Otze - Osterwald
13.04.	15:00	SG Burgd./Otze - SG Lattwehr./Kirchw.
15.04.	18:30	SV Sorgensen - SG Burgdorf/Otze
20.04.	14:30	TSV Kolenfeld - SG Burgdorf/Otze
23.04.	18:30	SG Burgdorf/Otze - TSV Ingeln
27.04.	15:00	SG Burgdorf/Otze - SG Uetze
04.05.	14:00	Sparta Langenh. - SG Burgd./Otze
11.05.	16:15	TSV Luthe - SG Burgdorf/Otze
18.05.		spielfrei
25.05.	15:00	SG Burgd./Otze - TSV Groß Munzel



www.cssbu.de
Telefon: (0 51 36) 9774 83

Vor dem Celler Tor 73
31303 Burgdorf

Spielplan SV Hertha Otze 2.Halbserie 2012/2013

Stand April 2013

19./20./21.04.09.2013					
E-Jgd. 17:30	Otze - JSG Immensen/A./S.	Fr.	AH 19:00	Otze - SV Scharrel	Fr.
AH 19:00	Otze - TUS Altwarmbüchen	Fr.	E-Jgd. 12:00	SC Langenhagen II - Otze	Sa.
B-Jun. 12:00	SC Langenhagen - Otze	Sa.	DA 13:00	Polizei SV Hannover - Otze	Sa.
C-Jgd. 14:30	TSV Kohlenfeld - SG TSV Burgdorf/Otze	Sa.	C-Jgd. 16:15	Wa. Osterwald - SG TSV Burgdorf/Otze	Sa.
DA 17:00	SG Bolzum/Wehmingen/Lühnde - Otze	Sa.	I 15:00	SV Uetze 08 - Otze	So.
I 15:00	Otze - SF Aligse	So.	II 15:00	TSV Wettmar - Otze	So.
23.04.2013			14.05.2013		
E-Jgd. 18:00	Otze - JSG Wettmar/Th./Kl./Fu. II	Di.	E-Jgd. 18:00	MTV Rethmar - Otze	Di.
C-Jgd. 18:30	SG TSV Burgd./Otze - TSV Ingeln/O. o.W.*)Di.	Di.	24./25./26.05.2013		
27./28.04.2013			B-Jun. 11:00	FC Lehrte - Otze	Sa.
E-Jgd. 11:00	SUS Sehnde - Otze	Sa.	C-Jgd. 15:00	SG TSV Burgd./Otze - TSV Gr.Munzel	*) Sa.
C-Jgd. 15:00	SG TSV Burgd./Otze - SG Uetze/Schw. II	*) Sa.	II 16:00	Otze - SSV Sehnde-Süd	Sa.
B-Jun. 16:30	TSV Kirchrode - Otze	Sa.	DA 11:00	Otze - SV Germania Grasdorf	So.
AH 10:30	FC Mecklenhorst - Otze	So.	I 15:00	Otze - SV Lehrte 06	So.
DA 11:00	Otze - SG Rethmar/Haimar-Dolgen	So.	31.05./02.06.2013		
II 15:00	TSV Höver - Otze	So.	B-Jun. 17:30	Otze - MTV Lemmie	Fr.
I 15:00	TSV Friesen Hänigsen - Otze	So.	AH 19:00	Otze - SSV Thönse	Fr.
03./04./05.05.2013			DA 11:00	Otze - TSV Dollbergen	So.
E-Jgd. 17:30	Otze - MTV Ilten	Fr.	II 13:00	TSV Arpke II - Otze	So.
AH 19:00	TSV Poggenhagen - Otze	Fr.	I 15:00	SV Ramlingen-Ehlershausen II - Otze	So.
B-Jun. 13:30	SV Eintracht Hiddesdorf - Otze	Sa.	05.06.2013		
C-Jgd. 14:00	Sparta Langenh. II - SG TSV Burgd./Otze	Sa.	AH 19:00	FSC Bolzum/Wehmingen - Otze	Mi.
DA 10:00	SC Völkens II - Otze	So.			
I 15:00	Otze - BSV Gleidingen	So.			
07./08.05.2013					
E-Jgd. 18:00	Otze - TSV Friesen Hänigsen	Di.			
II 19:00	Otze - MTV Dedenhausen	Mi.			
10./11./12.05.2013					
B-Jun. 17:30	Otze - SC Uetze	Fr.			

*) = ohne Wertung /

Bitte immer aktuellen Kastenaushang beachten / Abteilung Fußball

Der Spielplan hängt in den Otzer Schaukästen, beim Gasthaus ohne Bahnhof und auf dem Sportplatz aus. Sie sind auch als DIN A 4 Kopie erhältlich!

Unsere Schiedsrichter und ihre Ansetzungen

Frank Taurorat

01.03.	Ilten - Scharrel	Alte Herren
03.04.	Neuarmbüchen - Arnum	Alte Herren
12.04.	Mellendorf - Luthe	Alte Herren
13.04.	Heesseler SV - Neuarmbüchen	Alte Herren
17.04.	Ilten - Scharrel	Alte Herren
20.04.	Gleidingen - Pattensen	Alte Herren

Andre Seidelmann Keine

Jörg Heuer

20.04.	Hann.96 - Bayern München	Bundesl.Chaper.
18.05.	Hann.96 - Fort.Düsseldorf	Bundesl.Chaper.

Dirk Bierkamp

29.01	Osterwald - Mühlenfeld	1.Kreiskl.Herren
14.04.	Sievershausen - Altwarmbüchen	1.Kreiskl.Herren
17.04.	Rethmar - Ahlten	1.Kreiskl.Herren
24.04.	Heesseler SV - Dollbergen	1.Kreiskl.Herren
15.05.	Burgwedel - FC Lehrte II	1.Kreiskl.Herren

Hauke Linnemeyer

06.04.	JSG Sievershausen - Uetze	Kreis C-Jugend
--------	---------------------------	----------------

10.04.	Ilten - Limmer	Bezirk B-Jugend
13.04.	Sorgensen - Gleidingen	Kreis B-Jugend
14.04.	Krähenwinkel - Hildesheim	Bezirk B-Jugend
17.04.	Burgdorf - Hämelerwald	Kreis A-Jugend
20.04.	Grasdorf - Bevern	Bezirk C-Jugend
24.04.	Ahlten - Ilten II	Kreis B-Jugend

Wiebke Fischer

13.04.	Ramlingen - Sievershausen	Kreis C-Jugend
27.04.	Altarmbüchen - Uetze	Kreis C-Jugend

Jule Buchholz

06.04.	Ahlten - Sehnde	Kreis C-Jugend
21.04.	Ahlten - Sebbenhausen	Bezirk C-Juniorinnen
27.04.	Heesseler SV - Wettmar	Kreis C-Jugend

Corinna Hedt

01.04.	TSV Burgd. - SV Bavenst.	Landesl.HerrenBeob.
04.04.	Ramlingen - Fort.Sachsennr.	Landesl.HerrenBeob.
07.04.	Meppen - Potsdam II	2.Frauen Bundesl.Beob.
16.04.	TSV Burgdorf - Stadthagen	Landesl.HerrenBeob.
21.04.	Bor.Hannover - Mozaik	Bezirksl. HerrenBeob.
27.04.	Ahlten - Ohmstede	B-Juniorinn.Nied.ligaBeob.

THERAPIEZENTRUM EHLERSHAUSEN

REHA PRÄVENTION WELLNESS
Tel. 0 50 85 - 17 11
M. Schönfeld & H. Kaiser

Ramlinger Str. 25a
31303 Ehlershausen

Termine auch abends!

KRANKENGYMNASTIK
PHYSIOTHERAPIE
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
MASSAGE
MED. TRAININGSTHERAPIE
ELEKTRO- UND ULTRASCHALLTHERAPIE
KYRO-THERAPIE (EIS)
FUßREFLEXZONENMASSAGE
NATURMOORPACKUNGEN
UND ROTLICHT
KINESIOTAPE
FUNKTIONSTRaining
KURSANGEBOTE
FUßPFLEGE · HAUSBESUCHE




**PHYSIO
TEAM
BURGDORF**

Am Güterbahnhof 1
31303 Burgdorf

**05136
9204814**

**ADAM
PROCHNOW
RAU**

mail@physio-team-burgdorf.de
www.physio-team-burgdorf.de



Holger Lange

**Kampweg 2
31311 Uetze
OT Obershagen
Telefon (051 47) 623**

Rolläden
Markisen
Kunststofffenster
Alu-Fenster
und Alu-Türen

Die Saison der Volleyballer im Rückblick

Wir sind Hertha!

Ein Volleyballspiel kann man aus vielen Perspektiven beobachten: als Spieler auf dem Feld, als Zuschauer auf der Tribüne oder der Zuschauerbank, als Auswechselspieler oder Trainer vom Spielfeldrand oder – wie ich es oft tun durfte – als Schiedsrichter in der Mitte des Feldes aus circa drei Meter Höhe. Und was ich zu sehen bekam hatte Höhen und Tiefen.

Die Höhen habe ich vor allem in der ersten Hälfte der Saison sehen dürfen, als die Mannschaft geschlossen auftrat und zur Halbzeit als „Herbstmeister“ ganz oben in der Tabelle stand. „Super“, dachte ich, „der unausgesprochene und nicht von allen erwünschte Aufstieg in die B-Liga ist nur noch eine Formsache.“ Es machte richtig Spaß, die Spiele aus der exponierten Warte sehen und pfeifen zu dürfen. Eine harmonische und geschlossene Formation, die den Gegnern hier entgegentrat.

Doch dann begann die zweite Hälfte der Saison und nun folgten die Tiefen. Die Mannschaft, die gerade noch überzeugend gespielt

hat, hatte gegen dieselben Gegner auf einmal richtige Schwierigkeiten, die vorher von Matthias eintrainierten Spielzüge in die Tat umzusetzen. Eine Erklärung konnte ich von meiner erhöhten Position auch nicht finden. Und so kam zur Ratlosigkeit das langsame Durchreichen durch die Tabelle.

So dramatisch, wie es hier geschrieben steht, war es natürlich nicht – es sah aber in einigen Spielen so aus. Am Ende der Saison steht ein ungefährdeter dritter Platz, der eine gute Ausgangsposition dafür ist, in der nächsten Saison das Wort „Aufstieg“ offiziell in den Mund nehmen zu dürfen. Immerhin wünschen sich die Spieler vom Trainer mehr Techniktraining, um dieses Ziel auch erfolgreich in die Tat umsetzen zu dürfen.

So freue ich mich heute schon darauf, auch in der nächsten Saison während der Heimspiele bei spannenden Matches die Pfeife in den Mund nehmen zu dürfen und die Mannschaft, deren Schlachtruf „Wir sind Hertha!“ durch die Halle dröhnt, siegen zu sehen.

Wolfgang Frohloff

Nienhagen wir kommen,

am Samstag den 23. Februar 2013 haben wir Volleyballer die Region Hannover verlassen und sind in Richtung Celle nach Nienhagen aufgebrochen.

Insgesamt 10 Mannschaften kämpften hier um die Ehre und den Sieg. Hierunter waren so schöne Mannschaftsnamen wie „Bier mit Kuchen“, „Sechs on the Beach“ oder Gurkentruppe zu finden.

Auf 3 Feldern ging es um 11 Uhr los. Wir erwischten einen für uns völlig untypischen Start. Ein ungefährdeter Sieg in beiden Zeitsätzen. Leider blieb es nicht so. Schon die nächsten Gegner holten uns auf den Boden der Tatsachen zurück. Alles in allem können wir aber auf sehr schöne Sätze zurückblicken. Mal hatten wir die Oberhand, mal die Anderen.

Die Verpflegung war, wie in jedem Jahr, wieder super. Neben verschiedenen Salaten und belegten Brötchen konnten wir uns mit heißen Würstchen stärken. Für die Naschkatzen, nennen wir sie mal Inge, wurde ein großes Kuchenbuffet aufgebaut.

Am späten Nachmittag wurden dann die Plätze ausgespielt. Da es in der Vorrunde immer eine sehr enge Kiste war, spielten wir letztendlich um den Platz 5-7. Leider konnten wir die Leistung aus der Vorrunde nicht ganz halten, oder war es doch die lange Pause? Am Ende belegten wir den 7. Platz.

Rückblickend waren wir aber mit der Leistung sehr zufrieden. Mussten wir doch sehr kurzfristig mit der einen oder anderen Absage kämpfen. Gott sei Dank wird in der Celler-Region im Mixed-Bereich nur mit 2 Frauen gespielt, so dass wir uns immer nur einen Mann ausleihen mussten. Mit Bambis Charme war das natürlich eine Leichtigkeit. Nienhagen wir kommen bestimmt im nächsten Jahr wieder.

Abteilungsversammlung Gymnastikabteilung am 23. April 2013 um 19:30 Uhr in der Alten Schule

Es ist mal wieder soweit. Wir möchten mit Euch über die Ereignisse der kommenden Wochen und Monate sprechen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick Osterfeuer
3. Tanzshow 16.11.2013
4. Berichte aus dem Vorstand
5. Hertha Kurier
6. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Euch und auf nette, interessante Gespräche.

Heike Rinkel Petra Jung



Papenburg
Fleischerei & Partyservice

Burgdorfer Strasse 37 - 31303 Burgdorf Otze Tel.: 05136-2536 www.essideen.de info@fleischerei-papenburg.de

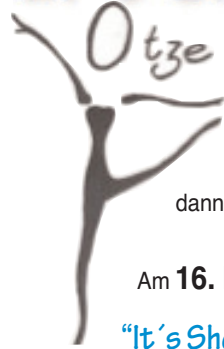
täglich
Mittagstisch
zum Mitnehmen



Wir fördern
Slow Food
Deutschland e.V.
2011



It's Showtime



- again!

Noch
6 Monate...

... müsst ihr warten;
dann findet unsere nächste
Tanzshow statt.

Der Countdown läuft:
Am **16. November 2013**

startet

"It's Showtime - again!"

Heute haben wir mal ein paar Daten und
Fakten für euch:

An der Tanzshow im November nehmen sechs
Kinder- und Jugendgruppen mit insgesamt ca.
70 Tänzerinnen teil. Zusammen mit zwei wei-
teren Erwachsenengruppen werden ungefähr
20 Tänze in durchschnittlich acht Übungsstun-
den/Woche einstudiert. Neben diversen Tele-
fonaten und organisatorischen Außenterminen
(VAZ, Johnny B., Stadt, Kostümkauf, Fortbil-
dungen...) gibt es für alle verbindliche Termine
wie das Workshopwochenende am 22. und 23.
Juni oder den Elternabend am 20. August. In
der Schlussphase kommen dann noch Näha-
bende, die Übungstermine auf der Bühne, die
Generalprobe dazu. Und all das wird be-
sprochen, organisiert und vorbereitet auf unse-
ren vielen Übungsleiterinnensitzungen bei Sa-
rah, Franz, Steffi, Tirza, Kirsten, Britta, Sonja
oder Kim. Wir haben viel Spaß dabei und ho-
fen, allen Zuschauern am 16. November 2013
im Veranstaltungszentrum ein paar interessan-
te und abwechslungsreiche Tänze aus Musi-
cals und Filmen präsentieren zu können! Also,
Termine schon mal eintragen!!!!

"It's Showtime - again!"

Männer gesucht!

Bei der Jazz-Dance-Show sollen
"Die Einmaligen" wieder,
wie bei bisher jeder Jazz-Dance-Show,
einen Auftritt haben.

Dafür werden noch dringend
tanzfreudige Männer gesucht.

Es soll noch einige Übungsabende geben,
bei denen einfache Tanzschritte
unter Anleitung eingeübt werden sollen.

Es macht viel Spaß! Keine Angst!

Infos bei Hartmut Jung (Tel. 8 67 82)

Show me how you Burlesque

Blond AG trifft sich zu Analyse Zwecken



Am 17. März hat sich ein Großteil der Tanzgruppe "Blond AG" mal
ausnahmsweise nicht in der Turnhalle, sondern im heimischen
Wohnzimmer getroffen, um gemeinsam den Film "Burlesque" anzu-
schauen. Warum das?

Passend zum Motto der im November stattfindenden Tanzshow "It's
Showtime... again", suchten wir uns vor einigen Monaten ein Lied
aus einem Film aus, in dem ebenfalls viel getanzt wird. Unser neuer
Tanz, an dem wir zur Zeit noch arbeiten, trägt den Titel: "Show me
how you Burlesque".

Im Film lässt Christina Aguilera an der Seite von Cher die Hüften
kreisen. Und das nicht zu knapp! Wie viel Weiblichkeit, Hüfte,
Schwung und Ausstrahlung diese Art von Tanz benötigt, wollte ich
meinen Mädels (16-26 Jahre) mal zeigen. Zwar bin ich mit den Fort-
schritten der Gruppe schon sehr zufrieden, dennoch bin ich an den
ein oder anderen Stellen schon im Training auf zurückhaltende Ge-
sichter und Körperbewegungen gestoßen, als ich erneut verlangt ha-
be, die Hüfte mehr zu betonen oder die Brust rauszustrecken. Nun haben sie gesehen, wie weit
wir vom Original noch entfernt sind und dass die Tänze nur mit voller Power auch richtig wirken
können. Alle waren begeistert vom Film und nehmen diese Eindrücke hoffentlich auch als Anreiz,
nach den Osterferien noch einmal einen draufzulegen, damit die Körperwelle und der Hüft-
schwung spätestens bis zu den Sommernächsten Ende Mai auch überzeugt.

Mädels, wir hatten einen netten Abend und ich freue mich darauf, den fertigen Tanz zu sehen
und im November gemeinsam mit euch auf der Bühne zu stehen.

Sarah Döbel

Rosenmontag der Gymnastikabteilung

In der Halle wird's bunt!

Am 11. Februar, Rosenmontag, konnten die Gymnastik-Frauen mal wieder tief in die Verklei-
dungskiste greifen. Und das haben auch einige getan. Ob privat angesammelt oder Kostüme für

Auftritte, über die Jahre
haben sich einige ver-
schiedene Kostümie-
rungen angesammelt.
Dass diese nicht nur
schick aussehen, son-
dern auch den Strapa-
zen einer Sportstunde
standhalten können,
hat sich während der
Step-Aerobic und beim
Body-Styling gezeigt.

Wie immer steht der
Spaß an der Sache
beim Montagssport im
Vordergrund, in dieser
Stunde jedoch mit noch
ein bisschen mehr
Spaß als sonst.

Sarah Döbel



Du hast mal wieder Lust zu tanzen?

Wir suchen junge Frauen, die Spaß am Tanzen haben und mit uns ein oder zwei kleine Tänze
für unsere Tanzshow im November 2013 einstudieren wollen.

Wir sind zwischen 25 und 50 Jahre alt..

Wir treffen uns **donnerstags um 19.15 Uhr** in der Otzer Turnhalle!

Infos unter: Steffi Mierswa, Tel. 05136/977177

ERLEBNISHOF LAHMANN



Wellblechpalast

Essen & Feiern auf dem Erlebnishof.....in einem außergewöhnlichen Ambiente

Familienfeiern

Alles ist im Wellblechpalast möglich! Tanzboden....Bühne....Beleuchtung....Leinwand....Beamer....
egal was Sie wünschen, wir kümmern uns darum. Menü oder Buffet oder vielleicht Beides ?
In der großen "offenen" Küche kocht das KüchenTeam Ihr Wunschgericht.



TREND optik

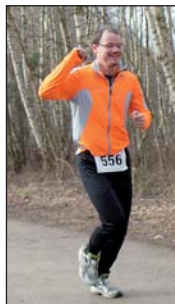
... immer einen Schritt schneller

Inh. HENNING ERNST

Augenoptikermeister und staatlich geprüfter Augenoptiker
31303 Burgdorf · Marktstraße 46 · Telefon (0 51 36) 8 50 05



Drei Herthaner (und "Gastläufer" Daniel) bei den 3 Runden um den Altwarmbüchener See.



6. Altwarmbüchener Seen-Lauf

Vater Hartmut vor Sohn Alexander

Ich wollte vor Celle unbedingt mal testen, was ich so drauf habe. Also habe ich mich kurzfristig noch für Altwarmbüchener angemeldet. 3 mal um den See ergibt 10,8 Km.

Gott sei Dank war ich nicht so ganz allein. Alex ist mitgelaufen und Frank ist auch gestartet. Die üblichen Verdächtigen, die man bei so einem Lauf trifft, waren natürlich auch da. 2 Arbeitskollegen, die Arpker, die Lehrter und tatsächlich einigermaßen gutes Wetter. Es war zwar kalt, aber sonst recht gute Laufbedingungen. Pünktlich wurde ich mit den anderen ca. 250 Läufern auf die Reise geschickt. Nach ca. 1 Km war von der Spitzengruppe nichts mehr zu sehen. Ich glaube, diesmal werde ich wohl überrundet. Tatsächlich, kurz vor Beginn meiner 3. Runde war es soweit. Da flog etwas an mir vorbei. Der Windzug machte mich kurzfristig 3 Sekunden schneller.

Als meine letzte Runde nun wirklich begann, hatten mich 8 Läufer überrundet. Man war ich schlecht, dabei fühlte ich mich eigentlich ganz gut. Tja, ich hätte wohl die beiden 5 Kg Eimer nicht mitnehmen sollen. Schwamm drüber, zwischen 55 Minuten und 1 Stunde hatte ich mir meine Zeit ungefähr vorgestellt. Es sind 57,13 Minuten geworden und damit war ich zufrieden. Ich habe sogar meinen Junior noch überholt, der meinte, dass ihm jemand bei 8 Km ein Messer ins Knie gestoßen hätte. 3 Minuten nach mir, hatte er sich aber auch ins Ziel geschleppt. Die absolute Krönung kam aber im Ziel. Frank, der verrückte Renner, meinte doch glatt, ich wäre eine Runde zu viel gelaufen. Sehr witzig...

H.Jung

Platzierungen Altwarmb. Seenlauf 10,8 km

234 Finisher = 190 (m), 44(w)

	AK-Pl.	Ges.-Pl.	Zeit
Frank Dsiosa (M 40)	5. v. 21	33.	45:22
Daniel Rabaetje (Gastl./Männer)	13. v. 19	114.	53:43
Hartmut Jung (M 55)	12. v. 18	153.	57:13
Alexander Jung (Männer)	17. v. 19	187.	60:29



Bis zu 20 Personen quälten sich über das Winter-Vierteljahr im Health-City-Club in Lehrte



Spinning im Health-City-Club in Lehrte

Hertha-Triathleten halten sich auch im Winter fit



Was machen Triathleten im Winter? Laufen und Schwimmen kann man trainieren, doch Radfahren in diesem Winter ist ja kaum möglich.

Zum Glück wurden die Hertha-Triathleten Ende letzten Jahres von Tri-Joys-Arpke (inzwischen haben sie sich mit dem Immenser Lauffreize vereinigt) angesprochen, ob nicht ein paar Leute Lust hätten über die Wintermonate sich beim Spinningkurs in Lehrte zu beteiligen.

Dafür wäre noch nicht einmal eine Mitgliedschaft im Fitness-Studio HEALTH-CITY-CLUB in Lehrte nötig. Abteilungsleiter Heinz Döbel sagte einen festen Platz zu. Wenn mehr als dieser Platz an den Freitagabenden benötigt werden würde, bräuchten die zusätzlichen Teilnehmer nur einen geringen Tagesbeitrag zahlen.

Dass wir aber zum Teil mit 5 Herthanern dabei sein sollten, konnte niemand ahnen. Somit waren an Spitzenabenden ungefähr 20 Teilnehmer/innen, die sich nach flotter Musik und "Einpeitscher" bewegen wollten.

"Vorturner Rolf" brachte alle "Spinner" in kurzer Zeit zum Schwitzen. Da auch ihn die Grippe ereilte, gab es auch zweimal eine Vertretung, die ihren Job aber auch gut machten.

In der Gruppe bemüht sich doch jeder mehr, als allein zu Haus auf einem Rennrad auf der Rolle. Auch wenn man kein Fitness-Studio-Typ ist, macht es trotzdem Spaß. Vor allen Dingen tut man etwas für die Fitness. Vielleicht kommen diese Trainingseinheiten einem noch irgendwann zugute.

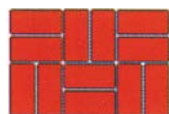
Ausserdem kann an diesen Abenden nach dem Spinning noch die Sauna besuchen. Das ist wirklich eine gute Idee von den Arpker Triathleten gewesen. Wir Herthaner würden bei einem Angebot im nächsten Winter bestimmt wieder dabei



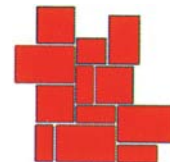
D. Abram

Varrel 12
31303 Burgdorf-Otze

Telefon: 05136/9723035
Fax: 05136/9723091
Mobil: 0178/5447370



Pflasterarbeiten in Beton und Naturstein, Tiefbau, Abbrüche, Transporte und Containerdienst



31. Celler Wasa-Lauf

Wetterprognose war erschreckend

Wird der größte Volkslauf Norddeutschlands überhaupt stattfinden? Was der Wetterbericht für den Sonntag, 10. März, vorhergesagt hat, hörte sich ganz gruselig an. Dort war von über 20 cm Schnee die Rede. Zum Glück irrten die "Wetterfrösche" (auch?) dieses Mal. So schlimm sollte es am Wettkampftag nicht kommen. Temperaturen um den Gefrierpunkt hielt aber viele Zuschauer ab die Aktiven anzufeuern. Auch viele Läufer zogen es vor zu Haus zu bleiben. Darunter waren auch zwei Herthaner, die sich angemeldet hatten. Dazu kam noch ein weiterer Ausfall durch Verletzung. Diese Startnummer konnte Nachmelder Marko Hellmann umschreiben lassen. Somit waren bei dem Lauf 12 Aktive dabei, die für Hertha Otze starteten. Auf drei verschiedenen Strecken waren sie unterwegs.



Zuerst waren die drei Wanderinnen (Gisela, Wally und Regina) an den Start gegangen. Sie wollten, trotz des unangenehmen Wetters, 11 km rund in und um die Celler Innenstadt wandern. Auf der Strecke gab es auch einen Verpflegungspunkt, an dem sich die Wanderer mit Getränken und Kuchen ein wenig aufwärmen konnten. Die drei "Hertha-Starterinnen" kamen nach ca. 2 Stunden wieder am Celler Schloss an. Die meisten Herthaner waren für die 10 km an den Start gegangen. Wer der schnellste von ihnen werden sollte, stand schon vorher fest. Denn der "jüngste" von ihnen, Frank Dsiosa, hat nach seinem Hausumbau wieder mit Training angefangen und nähert sich so langsam seiner alten Form. Er belegte in dem Feld von 1.296 Finishern (es sollen fast 2.500 Starter gemeldet gewesen sein; so eine große "Ausfallquote" hat es noch nie gegeben) den 74. Platz. Obwohl er mit seiner Zeit von 41:56 Min. nicht zufrieden war, musste er lange auf die weiteren Herthaner aus diesem Lauf warten. Aber dann kam das Quartett innerhalb einer Minute ins Ziel. Die Reihenfolge war aber nicht wie sonst.

Dass Marko als schnellster dieser vier ins Ziel einlief konnte man noch erwarten, doch dass Hartmut Jung nur wenige Sekunden später folgte, war nicht vorhersehbar. "Oldie" Fredi Meyer war nur 15 Sekunden später im Ziel. Sonst war eigentlich Friedhelm Döbel immer vor den beiden Letztgenannten. Aber durch eine Verletzung war das Training nicht wie gewohnt, und schon ist die "Schnelligkeit" nicht mehr so da. Während des Laufes gab es unter den Herthanern einige "Positionskämpfe". Mancher wird zum Ende eines Laufes schneller, andere wiederum langsamer. So sahen sie sich sogar schon während des Laufes. Daran sieht man immer wieder: ohne Training geht es nicht; oder: wer gut trainiert kann auch mal besser werden. Als (fast) alle "Zehner" im Ziel waren, startete um 13:15 Uhr der 15, bzw. 20 km Lauf. Das bedeutet auf dem 5 km-Rundkurs, 3, bzw. 4 Runden. Für die 3 Runden hatten sich auch 2 "echte" Herthaner und 2 Gastläufer angemeldet.

Insgesamt gingen bei diesem Startschuss fast 650 Läufer/innen an den Start. Knapp 300 Aktive wollten die 15 km so schnell wie möglich absolvieren. Die längste Strecke (20 km) wollten ungefähr 360 Läufer/innen finishen. Seit einigen Jahren starten diese beiden Strecken zusammen. Das war eine gute Entscheidung.

Dass von den vier Läufern, die unter "Hertha" starten auch hier der "jüngste" der schnellste werden sollte, war auch klar. Daniel Rabaetje, Arbeitskollege von Heinz bei der Stadt Lehrte (war im letzten Jahr schon bei einigen Triathlons mit den Döbel-Brothers über Hertha Otze gemeldet; vielleicht tritt er ja sogar mal unserem Verein bei?), sollte sogar noch im ersten Drittel landen (Platz 80 von 271 auf dieser Strecke; 1:13:59 Std.). Er startet in der AK M 20. Wenn jemand sich in diesem Alter diese

Platzierungen 31. Celler Wasalauf

10 km: 1296 Finisher = 950 (m), 346(w)

	AK-Pl.	Ges.-Pl.	Zeit
Frank Dsiosa (M 40)	22.v.296	69.	41:56
Marko Hellmann (M 40)	149.v.296	409.	52:36
Hartmut Jung (M 50)	69.v.203	416.	52:49
Alfred Meyer (M 60)	17.v. 69	428.	53:04
Friedhelm Döbel (M 50)	76.v.203	452.	53:29

15 km: 271 Finisher = 199 (m), 72(w)

	AK-Pl.	Ges.-Pl.	Zeit
Daniel Rabaetje (M 20/Gastl.)	16.v.19	73.	1:16:45
Heinz Döbel (M 60)	7.v.22	157.	1:24:57
Wolfgang Liß (M 60/Gastl.)	11.v.22	174.	1:29:13
Josef Lanfermann (M 60)	13.v.22	177.	1:29:43

Mannschaftswertung 15 km M60

2. Platz: SV Hertha Otze (3 Läufer) 4:23:53

3 Wanderinnen von Hertha Otze über 11 km

Strecke antut, dann sind es schon meistens sehr engagierte Altersklassenkonkurrenten. So belegte er mit der guten Zeit allerdings "nur" den 12. Platz in der AK (von 16).

Durch die "Aufnahme" des anderen "Ex-Arbeitskollegen" von Heinz, dem Vorrührständer Wolfgang Liss, gab es sogar eine Dreier-Mannschaft der M 60-Klasse. Denn mit Heinz Döbel und Josef Lanfermann war das Dreier-Team komplett.

55:55

Ich war gespannt, ob und wie ich den 15er wohl schaffen könnte.

Immerhin hatte ich gut zwei Wochen keinen Trainingskilometer mehr gelaufen (Erkältung usw.). Nach der 1. Runde bei km 5 zeigte die Uhr 27:40 Minuten, nach der 2. Runde bei km 10 genau 55:55 Min. (bin extra etwas langsamer geworden, damit das passt), und nach der 3. Runde im Ziel dann 1:24:57 Std.

Wenn solche Schnapszahlen in meinen Wettkämpfen aufleuchten, war es ein guter Wettkampf. **Heinz Döbel**

Von diesen drei sollte Triathlon-Abteilungsleiter Heinz der schnellste sein. Sein Ziel unter 1:30 Std. zu bleiben, toppte er sogar um genau 5 Minuten (Zeiten siehe Kasten). Das bedeutete in der AK M 60 den 7. Platz (von 22). Die anderen beiden Hertha-Starter kamen kurz nacheinander, aber auch noch unter der magischen Ein- und-a-halfstunde-Marke ins Ziel. Ein geschlossenes Mannschaftsergebnis. Dieses bedeutete

den 2. Platz in dieser Wertung. Es gab zwar nur 2 Teams, doch immerhin erscheint der Vereinsname SV Hertha Otze so in der Ergebnisliste an vorderster Stelle. Am Alter kann man ja nichts machen, aber dann immer noch aktiv zu sein, schaffen immer weniger Leute.

In den Zeitungsmeldungen stand eine Teilnehmerzahl von ca. 8.800 Startern. Aber die Ausfallquote war so hoch, dass man bei genauerem zählen derjenigen, die im Ziel registriert wurden, auf viel weniger kommen sollte. Bei den vier Läufen (5, 10, 15,+ 20 km) waren es "nur" 3533 Läufer/innen. Die Walker, Wanderer und Minilauf-Teilnehmer sind nicht in den offiziellen Ergebnislisten aufgeführt, doch wenn man diese mit insgesamt 1.500 Beteiligten hochrechnet (sehr gut gerechnet), käme man auf ca. 5.000 Teilnehmer. Daran sieht man, dass viele es vorzogen in der warmen Wohnung zu bleiben. Das ist aber nicht die schuld des Veranstalters. Die Startgebühren musste ja jeder vorab bezahlen. Somit lassen sehr viele Laufwillige ihren Start verfallen.

So ging ein erfolgreicher Celler Wasa Lauf zu Ende. Allen, die sich aufgemacht haben, bei dem miesen Wetter zu starten, ein großes Kompliment. Natürlich geht das nur wenn viele ehrenamtliche Helfer so eine große Laufveranstaltung organisieren. Diesen Organisatoren und Helfern gebührt ein besonderer Dank.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, hoffentlich bei besserem Wetter. **Friedhelm Döbel**

GLEITSICHTBRILLE

**GLEITSICHTBRILLE
FASSUNG + GLÄSER
KOMPLETT
€ 149,-**

Damen- oder Herrenfassung
mit entspiegelten Kunststoffgläsern für das gute Sehen in allen Entfernungen.
Oder als Sonnenbrille mit 75% Glästönung in braun, grün oder grau.

Auch als Einstärkenbrille mit entspiegelten Kunststoffgläsern für € 99,- erhältlich.

Angebot gültig für Einstärken-Glaswerte sph. ±6,0 dpt., cyl. -2,0 dpt. und Gleitsicht-Glaswerte sph. ±6,0 dpt., cyl. -4,0 dpt., Add. bis 3,0 dpt.

Hannoversche Neustadt 28 c - 31303 Burgdorf
Fon 0 51 36 / 24 34 - Fax 0 51 36 / 8 70 67
PARTNERUNTERNEHMEN DER OPTIKER GILDE
optikermeyer@t-online.de
www.optikermeyer.de



Damit Sie nicht ans Eingemachte müssen!

Jetzt für den Pflegefall vorsorgen.

fair versichert
VGH

Neu: VGH PflegeFlex mit Soforthilfe im Pflegefall.



VGH Vertretung Thomas Schacht

Hannoversche Neustadt 15 • 31303 Burgdorf
Tel. 05136 81447 • Fax 05136 894281
www.vgh.de/thomas.schacht
schacht_thomas_vertretung@vgh.de

Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

Mal eine etwas andere
Saisonvorbereitung:

Ein schönes Läuferlebnis im Süden Hildesheims



Wie seit 20 Jahren schon hatten am ersten Samstag im März mein Kollege Dieter Grommas und sein Frau Christa wieder zum Lauftreff eingeladen. Eine ideale Vorbereitung auf die Saison 2013 – dachte ich mir, und so fuhr ich bei idealem Wetter und strahlendem Sonnenschein (ja, das gab es im Winter 2013 auch) nach Itzum, einem Ortsteil Hildesheims im Süden gelegen. Treffpunkt für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer – vor allem vom Lauftreff TuS Hasede – war das Tennis-Clubhaus des TC-BW Itzum. Das Bild zeigt alle Teilnehmer mit Begleitung.

Von dort aus hatten wir zwei mögliche Strecken – übrigens auch als Nordic-Walking-Angebot: eine über gut 8 km ging als Rundstrecke „in die Berge“ des Hildesheimer Waldes (nördlicher Teil), die andere ging flach über gut 12 km entlang der Innersten bis nach Hildesheim und zurück, eine wunderschöne Strecke. Ich entschied mich in diesem Jahr für die lange Flachstrecke. Sie hatte den besonderen Charme, dass man auch Abkürzungen nehmen konnte. Ohnehin liegt der Vorteil dieser Veranstaltung darin, dass man sehr „individuell“ laufen kann. Eine offizielle Zeitnahme gibt es nicht; jeder macht das für sich (oder auch nicht).

Diese individuelle Organisation des Laufes führte dazu, dass ich plötzlich allein auf weiter Flur lief. Einige hatten die Abkürzung genommen, andere wiederum hatten den kleinen Rundkurs um den See in anderer Richtung eingeschlagen. Allein zu laufen ohne Streckenmarkierung ist aber nicht ganz risikolos, was dazu führte, dass ich durch kleine Umwege wohl eher bei 13 km Laufstrecke lag, als bei 12 km. Die Zeit spielte keine Rolle und soll aus „Gründen der Diskretion“ hier verschwiegen werden.

Zum Abschluss konnten sich alle stärken und einen sehr schönen Lauftag ausklingen lassen. Danke, Christa und Dieter, für eurer bereits langjähriges Engagement.

Arnim Goldbach



Schivy

Claudia und Joachim Kelb

Schmiedestr. 48 · 31303 Burgdorf · Tel. (0 51 36) 57 49

- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Lieferservice
- Lipomassage


Apotheke Schnaith
Für Gesundheit gut.



Triathlon-Neumitglied Rainer Ziembra berichtet: Radsportferien auf Mallorca

„Mein“ Rennrad Cube Agree am Cap de Formentor



Vom 23.-30.03.2013 habe ich über Mallorca-Aktiv-Reisen eine Woche Radsportferien in Alcudia, Playa de Muro, Hotel Alcudia Park, verbracht. Es wurden über „Bicycle Holidays Max Hürzeler“ insgesamt 5 geführte Gruppenausfahrten in verschiedenen Leistungsklassen pro Woche angeboten, die man in Anspruch nehmen konnte.

Desweiteren erfolgte ein Rundum-Service in Bezug auf Rennradverleih und Reparatur. Alles in allem super organisiert und wirklich absolut weiter zu empfehlen.

Am Ankunftstag stand ich noch etwas unschlüssig vor der großen Tafel in der Radsportboutique. In welche Leistungsklasse / Gruppe gehörte ich wohl? Wo sollte ich mich eintragen?

Ich lernte sehr schnell erfahrene Radsportler mit Mallorca-Kenntnissen kennen, die mich „an die Hand“ nahmen.

So trug ich mich für die erste geführte Tour am Sonntag in die Gruppe Hobby-Lang ein. In der Gruppe war u. a. auch das Ehepaar An-schi und Peter vom Radclub Schnaitachtal bei Nürnberg, mit denen ich noch am Samstagnachmittag 52 km „einrollte“. Gemeinsam mit bis zu 16 Personen blieb ich über die gesamte Woche dieser Gruppenein- teilung treu.



Gruppen-Guide war Helmut aus Österreich; ein 57-jähriger freundlicher, kleiner, zäher und durchtrainierter Radsportler, der ganz souverän jeden Tourentag im Wind vorne das Tempo bestimmte. Im Schnitt fuhren wir zwischen 92 und 135 km am Tag, die durchschnittliche Geschwindigkeit lag bei 23 - 24 km/h.

An den Ruhetagen bewegte ich mich noch mit den Nürnbergern, die mit insgesamt 18 Mitgliedern angereist war, bzw. mit Manni und Katrin (Vater und Tochter aus Minden; Triathleten-Langdistanz) per Rad auf der Insel.

Die genannte Durchschnittsgeschwindigkeit fühlte sich zunächst langsam an, die Touren führten uns aber ins hügelige bis bergige Mallorca, wobei, Gott sei Dank, die höchsten Berge (Puig Major und Coll de Soller) ausgelassen wurden.

„Stein der Weisen?“



Badebucht

Insgesamt fuhr ich in der Woche 635 km und 4860 hm!

Ich kann feststellen, dass die Beine und die Kondition nicht das Problem waren...der Allerwerteste machte sich aber nach vier Tagen extrem bemerkbar, so dass ich eine spanische Apotheke zur Abhilfe aufsuchen musste :-).

Trotzdem...die Reise, die Touren, die Organisation, das Hotel, die gratis Tourenverpflegung, das Essen im Hotel, das



„Plattfußbehebung“ am dritten Tag

Wetter (sonnig, 17 – 21 Grad; plus ;-), die Gruppenausfahrten...alles super gut und wirklich nur weiter zu empfehlen.

Hier einige Eckdaten der Touren:

- Coll d'Honor (Orient) über Sa Pobla und Bunyola
- Cap de Formentor über Port de Polenca
- Puig de Sant Salvador über Sant Margalita, Petra, Mancor

(nachzulesen u.a. in der TOUR-Zeitschrift 3/2013)

Die Anstiege hatten es zum Teil in sich: 370 hm

auf 5,3 km mit max. Steigung von bis zu 10 %.

Dafür waren die Abfahrten, wenn auch nicht ganz ungefährlich, absolut der Brüller!

Fazit: Nichts wie hin im Frühjahr 2014!

Viele Grüße, Rainer



Für alle Lebensphasen eine sichere Lösung

Für Ihren maßgeschneiderten Versicherungsschutz gibt es eine flexible und kompetente Lösung: die MultiPlus Privat-Police der Zurich Gruppe. Sie brauchen nur eine Police, zahlen einen Beitrag und haben einen Ansprechpartner. Egal, in welcher Lebensphase Sie sich befinden, unser Baustein-System sichert Sie umfassend gegen Risiken im privaten Bereich ab. Sprechen Sie mit uns.

**Generalagentur
Andreas Kanth e.K.**
Marktstraße 2
31303 Burgdorf
Telefon 05136 893030





Hessenweg 1 • 31303 Burgdorf • Telefon (05136)2360

**Dt. Winzerweine • Kräuterschnaps
Bio-Öl • Essig • Bio-Senf
Nudeln • Bio-Honig
Dekoartikel • Geschenkartikel**

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Samstag von 10:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Traditionell: Saisonöffnung am 1. Mai Vier Mannschaften für Punktspielbetrieb gemeldet

Mit vier Mannschaften wird die Tennisabteilung des SV Hertha Otze im Frühling/Sommer 2013 am Punktspielbetrieb auf Regionsebene teilnehmen. Gemeldet sind im Einzelnen: Eine Herrenmannschaft, eine U 10 Mädchenmannschaft, eine U 10 Jungenmannschaft und eine U 8 Jungenmannschaft. Das ist seit Bestehen der Tennisabteilung ein neuer Rekord, bisher waren nur einmal drei Mannschaften gemeldet. Zurückzuführen ist dieses gute Ergebnis auf die gute Arbeit unserer Trainingsabteilung und der daraus resultierende Wunsch der Trainierten, das Gelernte auch einmal im Wettkampf zu erproben.

Über diese und weitere Informationen zur Kassenlage, Arbeitseinsatz und Training- und Spielbetrieb diskutierten die Mitglieder auf der jährlichen Mitgliederversammlung Mitte März im Blockhaus auf der Tennisanlage, Neuwahlen standen dieses Jahr nicht an.

Vor Beginn der Saison steht noch ein Arbeitseinsatz am 13. April um 9:00 Uhr an, jede helfende Hand kann gebraucht werden, Getränke stellt die Abteilung.

Die Saisonöffnung ist dann am 1. Mai um 11:00 Uhr mit dem traditionellen Kuddelmuddelturnier. Hierzu sind alle Otzer recht herzlich eingeladen, ob Mitglied in der Tennisabteilung oder im Verein oder keins von beidem: Entweder als Zuschauer, oder als Spieler, alle sind willkommen.

Tennistermine 2013

Datum	Veranstaltung	Zeit	Kontakt	Ort
	Vorarbeiten für Fiedler's Platzaufbereitung (Rentner)		Heinrich Sandau	Otze
Sa. 13. Apr.	Frühjahrsarbeiten	9 bis 13 Uhr	Heinrich Sandau	Otze
Mo. 15. Apr.	Elternabend Spielbetrieb	19:30 Uhr	Johan Giesberts	Otze
Mi. 24. Apr.	Trainingsbeginn Sommer		Jan Moritz Neben	Otze
Mi. 01. Mai	Eröffnungs Kuddel Muddel Turnier		Jan Moritz Neben	Otze
04., 05. Mai	Punktspielstart der Herren- und Talentino Mannschaften (Tage und Zeiten noch vom NTV zu veröffentlichen / näheres am Mo. 15. April)		Jan Moritz Neben	Otze
ab 8. Mai	Rentnertennis	Ab 10 Uhr wöchentlich	Wolfgang Tolksdorf	Otze
Do.	Schultennis AG	13:15-14:15 wöchentlich	Gundel Rehwinkel Schmidt	Otze
ab Fr.10.Mai	jeden Freitag Feierabendtennis (einfach vorbeikommen)	Ab 17 Uhr wöchentlich	Johan Giesberts	Otze
Mai	Kostenloses Schnupper Tennis Training (bitte anmelden)	Termine & Zeiten werden noch veröffentlicht	Johan Giesberts	Otze, 1-2 Plätze
1. bis 5. Juli	NTV Regions-Sommerncamp 1 (Jugend)		Jan Moritz Neben	TC TSV Burgdorf
29. Jul. bis 2. Aug.	NTV Regions-Sommerncamp 2 (Jugend)		Jan Moritz Neben Jan Moritz Neben	TC TSV Burgdorf
Aug.	MARKTSPIEGEL-CUP 2013 - 100 + Offenes Burgdorfer Doppel-Turnier (Partner müssen am Spieltag zusammen ein Alter von mindestens 100 Jahren aufweisen.)	<i>Termin & Zeit werden noch veröffentlicht</i>	TC Grün-Gelb . Burgdorf e.V Ralf Schaper Tel. 83106	TC Grün-Gelb Burgdorf
1.+ 2.Sept.	Hertha Otze Vereinsmeisterschaften		Jan Moritz Neben	Otze
20-22 Sep	Offene Jugend Stadtmeisterschaften Burgdorf		Jan Moritz Neben	Anlagen Burgd./Ehl.
Ende Sep.	Abschlußturnier		Vorstand	Otze
Johan Giesberts Abteilungsleiter Tennis Tel.: 895947		Jan Moritz Neben Jugend- & Sportwart Tel.: 83524		Heinrich Sandau Kassenwart Tel.: 894556

Amtsübergabe bei der Feuerwehr Otze

Die Freiwillige Feuerwehr Otze hat ab dem 01. April einen neuen Ortsbrandmeister und einen neuen Stellvertreter. Am Samstag, den 16.03. wurden Gustav-Adolf Buchholz und sein Stellvertreter Peter Rübmann aus ihren Ehrenämtern offiziell verabschiedet.

„Mit Skepsis, aber mit der Hoffnung, in das Amt hineinzuwachsen“ so Herr Buchholz, übernahm er 1993 das Amt von seinem Vorgänger Adolf Sievers. Innerhalb seiner Amtszeit konnten neue wichtige Anschaffungen für die Ortswehr getätigt werden, darunter eine TS, weitere Funkempfänger und ein MTW. Um den ihm wichtigen Kontakt zu den Alterskameraden aufrecht zu erhalten, wurde der Klönnachmittag eingeführt, zu dem bis heute das Kommando der Ortswehr einlädt.

Auch für die Jugendarbeit machte sich Herr Buchholz stark. Im Oktober 1998 wurde auf sein Bestreben hin die Jugendfeuerwehr Dachmüssen-Otze-Werfelingen (Da-O-We) gegründet. Bereits in den nächsten Jahren konnten viele Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst übernommen werden. Nach der Wiederwahl im Jahre 2000, erhielt die Ortswehr am 21.12.2001 einen neuen MTW. Den alten MTW übergaben Sie an die Partnerwehr Großmühlungen. Als Dankeschön erhielt die Ortsfeuerwehr aus Großmühlungen eine TSA für die Jugendfeuerwehr.

Am 23.02.2002 wurde die Feuerwehr Otze 100 Jahre alt, gefeiert wurde vom 07.06. bis 09.06.02. Von 2003 bis 2009 hatte Gustav-Adolf Buchholz zusätzlich das Amt des stellvertretenden Stadtbrandmeisters inne. Im Jahr 2010 wurde das 20-jährige Bestehen der Partnerschaft mit der Feuerwehr Großmühlungen gefeiert. Herr Buchholz engagierte sich in seiner Amtszeit für die Ausbildung der einzelnen Kameradinnen und Kameraden. So konnten jedes Jahr ungefähr 10 Lehrgänge verschiedener Art besucht werden.

Herr Buchholz bedankte sich bei Rat und Verwaltung der Stadt Burgdorf für die gute Zusammenarbeit innerhalb seiner Amtszeit.

Auch seiner Familie, insbesondere seiner Frau Karin drückte er seine Dankbarkeit aus, ohne deren Unterstützung vieles nicht möglich gewesen wäre.

Ab dem 01. April ist Tim Kories als neuer Ortsbrandmeister und Jan Bertke als sein Stellvertreter eingesetzt.



AUS OTZER VEREINEN



Jugendfeuerwehr gewinnt UVV-Marsch



1. Platz Gruppe: Die Siegergruppe der Jugendfeuerwehr Da-O-We präsentiert stolz den Pokal.

Beim diesjährigen UVV-Marsch bei der Jugendfeuerwehr Ramlingen-Ehlershausen konnte sich die Gruppe aus Dachmissen-Otze-Weferlingsen (Da-O-We) durchsetzen und den Pokal nach Hause holen.



Fotos: Andreas Machigefski

Knoten: An dieser Station mussten die Teilnehmer einen Doppelten Ankerstich auf ein Strahlrohr legen.

Einhalten der Unfallverhütungsvorschriften geachtet. Durch diese Mischung von Spiel und Spaß bringt die Stadtjugendfeuerwehr den Jugendlichen spielerisch das langweilige, aber dennoch wichtige Thema bei.

Jugendfeuerwehrwart Wolfgang Schlusche ist stolz, dass seine Schützlinge dieses Jahr wieder den Pokal „nach Hause“ holen konnten.

H.Steinecke



Gustav-Adolf Buchholz und Rüdiger Hinte erhalten das Feuerwehrehrenkreuz in Silber und Bronze.

Gustav-Adolf Buchholz mit Silbernen Ehrenkreuz geehrt Jahreshauptversammlung

Am 2.3.2013 lud Gustav-Adolf Buchholz zum letzten Mal zur Jahreshauptversammlung ein. Nach nun 18 Jahren Amtszeit war es für Gustav-Adolf Buchholz am Samstag, den 2. März die letzte Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Otze als Ortsbrandmeister. Ohne von allen Punkten genau unterrichtet worden zu sein, leitete er die Versammlung und blickte auf ein erfolgreiches Jahr 2012 zurück. Warum war es so erfolgreich? Nun, die Feuerwehr wurde zu 26 Einsätzen gerufen, also etwas über 2 Einsätze im Monat. Dabei wurden aber die Einsätze wie zum Beispiel am 29.06.2012, wo über Otze eine Windhose hinweg zog, dabei ein Dach abdeckte und viele Bäume entwurzelte, besonders hervorgehoben. Das ist zwar nicht schön, aber dafür, dass in Otze keinen Verletzten zu beklagen waren, kann man schon von einem „Erfolg“ reden. Genauso konnte die Feuerwehr schon am 28.05.2012 bei einem Schuppenbrand das Übergreifen auf das direktanstehende Haus verhindern.

Neben diesen freiwilligen Leistungen rund um die Uhr gehören aber auch Wettbewerbe mit anderen Feuerwehren dazu. So wurden im vergangenen Jahr die Stadtwettkämpfe in Heessel mit zwei Gruppen besucht. Auch bei der Feuerwehr Weferlingsen, die dieses Jahr ihren 100. Geburtstag feiert, startete eine Gruppe beim beliebten Aue-Cup. Bei so einer Bilanz guckt der scheidende Ortsbrandmeister gern zurück. Im Verlauf des Abends konnte sich Gustav-

Adolf Buchholz noch besonders freuen, der Stadtbrandmeister Ulf Anderson überreichte Ihnen das Silberne Ehrenkreuz der Feuerwehr für besondere Leistungen.

Verdient hat er dies allemal: Schließlich war er vor seiner Zeit als Ortsbrandmeister als Gruppenführer tätig. Parallel war er zudem von 2003 bis 2009 als stellvertretender Stadtbrandmeister eingesetzt. Hierbei konnte er maßgeblich bei der Entwicklung der Stadtfeuerwehr einwirken.

Neben Gustav-Adolf Buchholz wurde Rüdiger Hinte mit dem Bronzenen Ehrenkreuz ausgezeichnet. Rüdiger Hinte war jahrelang als Stadtausbildungsleiter und Schriftführer der Stadtfeuerwehr tätig.

Weiterhin wurden Anna-Lena Holstein zur Feuerwehrfrau, Ivo Schirmer zum Feuerwehrmann, Björn Grotheer und Fabian Balthaser zum Oberfeuerwehrmann, Alexander Jung zum Hauptfeuerwehrmann, Helge Steinecke zum Oberlöschmeister sowie Cord Buchholz und Tim Kories zum Hauptlöschmeister ernannt. In Zukunft wird die Feuerwehr von Tim Kories und Jan Bertke geleitet.



Fotos: Cord Buchholz

Die Ernannten (v.l.): Stellv. Ortsbrandmeister Peter Rübmann, Ivo Schirmer, Alexander Jung, Anna-Lena Holstein, Helge Steinecke, Tim Kories, Cord Buchholz, Fabian Balthaser, Björn Grotheer und Ortsbrandmeister Gustav-Adolf Buchholz

Baustoff Brandes

EB BAUSTOFFE
Die Marke für den Trockenbau

Einfach wohlfühlen!

Viele weitere Wohnideen finden Sie in unseren Ausstellungen!

Baustoff Brandes GmbH · Leineweberstraße 1 ·
31303 Burgdorf · Telefon 05136/8843-0





Spaß ohne Ende! Wir waren wieder Boßeln

Sonne, nicht zu kalt, kaum Wind. Bestes Wetter zum Boßeln. Mit 14 Personen sind wir gestartet und hatten viel Spaß dabei. Der Tag wurde wieder von Helga und Udo Schubert bestens organisiert. Es gab reichlich Verpflegung für unterwegs und der Spaßfaktor stand mal wieder im Vordergrund. Welche Mannschaft dabei gewinnt ist gar nicht so wichtig und so ist es auch nicht sehr verwunderlich, dass gerade das Ausrechnen der Ergebnisse lange gedauert hat und fünfmal nachgerechnet werden musste. Manch einer meinte schon, dass es auch ein wenig an Rammmerglück, Häsinnenmilch und Heusaftelegen haben könnte. Heutzutage gibt es ja für alles ein Motto. Das hatten wir dann auch schnell gefunden: Hasen-Triathlon. Warum? Vorfreude – Spaß – Kopfschmerzen. Das passte dann auch im wahrsten Sinne des Wortes. Aber das warum, bleibt unser Geheimnis. Auf alle Fälle hat es mal wieder viel Spaß gemacht und dafür möchte ich mich besonders bei Helga und Udo bedanken, aber unsere erste Haltestelle bei Heinz und Marita darf nicht unerwähnt bleiben. Seit vielen Jahren schon, werden wir von den beiden immer herzlich empfangen und mit gutem Obstler versorgt. Danke ihr Beide. Im Herbst wird es ein weiteres Bosseln geben und darauf freuen wir uns jetzt schon.



Die neuesten Schlagzahlen von den Otzer Rassekaninchenzüchter !

Hans-Werner Rau neuer Kreisverbandsvorsitzender

Nun hat er es doch getan. Eigentlich war das Thema im letzten Jahr schon durch. Doch nach langen schlaflosen Nächten und einigen Gesprächen war Hans-Werner nun doch bereit den Vorsitz im Kreisverband Hannover Ost zu übernehmen. 15 Jahre war Ernst Wehmann aus Gifhorn Chef der 14 Vereine und rund 350 Mitgliedern im Kreisverband. Ernst sagte immer, dass Vorsitzender im Kreisverband keine leichte Sache sein wird. Man ist Vertrauen- und Respektsperson in einem. Dies und weitere Gespräche veranlassten Hans-Werner doch für das Amt zu kandidieren. Nach einer Stichwahl gegen Uwe Schaper aus Sehnde war es am Ende doch ein klarer Ausgang und somit haben wir Otzer nach vielen Jahren wieder einen von F404 Otze an der Spitze des Kreisverbandes. Komplettiert wird der Vorstand aus Otzer Reihen von Gaby Oppen-

mann, die bereits seit ein paar Jahren das Amt der Schriftführerin und Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit innehat. Leider trat krankheitsbedingt Ursel Weiß als Vorsitzende Handarbeits- und Kreativgruppen zurück. Neuer 2. Vorsitzender wurde unser Freund Thomas Angermann aus Eicklingen. Da Hans-Werner nun sein Amt als Schulungswart abgeben musste, wurde Uwe Schaper aus Sehnde zu seinem Nachfolger gewählt.

Ehrungen für Otzer Rassekaninchenzüchter

Ehrungen sind immer etwas Besonderes und bereiten schöne Augenblicke im Vereinsleben des Rassekaninchenzuchtvereins F 404 Otze. Unserem Verein gehören 40 Mitglieder an. Drei von Ihnen konnten für langjährige Mitgliedschaft auf der Jahreshauptversammlung vom Kreisverband Hannover Ost nun geehrt werden. So wurde Udo Schubert für 20 Jahre Mitgliedschaft die silberne Ehrennadel überreicht und Otto Wiedel und Wolfgang Buckmann konnten sich über die goldene Verbandsnadel für 40 jährige Mitgliedschaft freuen. Udo und Wolfgang konnten wir bereits auf unserer Versammlung die Urkunde überreichen. Die Übereichung der Urkunde an Otto Wiedel wird noch nachgeholt.

Tag der offenen Tür wurde verlegt

Bereits jetzt schon der Hinweis, dass unser Tag der offenen Tür auf den 28.07.2013 verlegt wurde. Geplant war der Tag für August, aber an dem Tag war kein Bewertungsrichter mehr verfügbar, bzw. haben die Bewertungsrichter eine interne Weiterbildung. Aber wir sind ja flexibel und haben kurzum unseren Tag vorverlegt. Nähere Informationen folgen noch.
Hans-Werner Rau



über 25 Jahre

Holz- + Kunststoff-+ Alu-

fenster

Haustüren

Rolläden • Markisen

Wintergärten

alle Maße.

Montage durch eigenes
Fachpersonal und eigenen

Kundendienst.

Beratung vor Ort.



KERPEN

BAUELEMENTE G.M.B.H

Gartenstr. 7 • Burgdorf

Tel.: 0 51 36 - 77 93

10 Jahre Straßengemeinschaft

BUKIBA

Burgdorfer Straße - Kirchberg - Barnackersweg

Wir laden ein zum

Tauziehen

Am Samstag, 6. Juli
Beginn 16.00 Uhr
Wiese am Barnackersweg

Infos und Anmeldung bis zum 15. Juni:

www.BUKIBA.de
Gemeinde Otze
Region weltweit

Norbert Dünker, ☎ 2301



TTC-NEWS

Kooperation mit der Schule nach 17 Jahren ins Stocken geraten

Am 17.3.2013 fand unsere obligatorische Jahreshauptversammlung statt. Freundlicherweise konnten wir sie wieder im Gasthaus „Ohne Bahnhof“ abhandeln. Lieber Jürgen, vielen Dank noch mal dafür.

Der Abwärtstrend konnte bisher leider noch nicht gestoppt werden. Immer mehr Mitglieder kehren uns den Rücken. Schule, Studium und Arbeit verhindert eine einigermaßen gleichbleibende Mitgliederzahl. Dazu kommt, dass auch die Kooperation mit der Schule ins Stocken geraten ist. Die bisherige AG am Freitagmorgen passte leider nicht mehr ins Konzept und Nachmittags um 15 Uhr gibt es zur Zeit bei uns niemanden, der hier eine AG leiten könnte. Wer hat schon um diese Uhrzeit Zeit, außer den Rentnern. 17 Jahre Kooperation so einfach auslaufen zu lassen, tat schon weh. Vielleicht ergibt sich ja noch mal etwas.

Nach den Berichten des Sport- und Jugendworts, präsentierte unsere neue Kassenwartin ihre Zahlen. Das Jahr konnte diesmal mit einem Gewinn abgeschlossen werden und somit konnten die Kassenprüfer die Entlastung des Vorstandes vorschlagen, was auch einstimmig beschlossen wurde. Der nächste Punkt auf der Tagesordnung war die Neuwahl des Vorstandes. Aber auch dieser Punkt konnte recht zügig abgehakt werden. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Etwas Bauchschmerzen bereitet das neue SEPA Bankeinzugsverfahren. Hier kommt einige Arbeit auf den Verein zu. Deshalb wurde hier ein Arbeitskreis beschlossen, der sich um dieser Angelegenheit kümmert.

TISCH-TENNIS CLUB OTZE E.V.



bleib fit-mach mit

Training:

Di.	18 - 19.30 Uhr	Jugend
ab	19.30 Uhr	Erwachsene
Fr.	17 - 18.30 Uhr	Jugend
ab	19 Uhr	Erwachsene



ttcotze@hartmutjung.de

Die sportlichen Aktivitäten der Mannschaften sind recht unterschiedlich. Während die verbliebene Jugendmannschaft sich hervorragend schlägt und sogar noch die Chance hat, auf den 2. Platz zu kommen, scheint der Abstieg der 1. Herrenmannschaft nun endgültig besiegelt zu sein. Auch die letzten Spiele konnten wir leider nicht gewinnen. Was soll's. Spielen wir halt in der neuen Saison in der Kreisliga. Ist vielleicht auch gar nicht so schlecht, mit evtl. neuen Leute erst mal klein

anzufangen. Zur Zeit trainiert eine Frau bei uns mit, vielleicht ergibt sich da ja etwas, zumal sie ganz gut spielt. Da ist die Kreisliga sicherlich angenehmer als die 2. Bezirksklasse. Schau'n wir mal, wie sich das entwickelt. Auch eine 2. Herrenmannschaft könnte es demnächst vielleicht wieder geben. Hier laufen einige Gespräche und Verhandlungen recht erfolgversprechend. Da wohl auch noch 2 Jugendliche in die Herren kommen, könnte das klappen.
Hartmut Jung



Ihre Ferienwohnung in Grömitz

- 35m² Wohnung in ruhiger zentraler Lage
- 900m bis zum Strand
- Einkaufsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe
- max.4 Personen /max. 2 Erwachsene
- kostenlose Fahrradbenutzung
- Holzterrasse

Corinna Hedt

Tel.: 05139-958624 Mobil: 0162-6009217 Mail: corinna.hedt@t-online.de

OTZENIA proklamiert seine Könige

Der Schützenverein OTZENIA Otze hat seine Winterkönige proklamiert sowie die Pokalgewinner und Vereinsmeister geehrt. Die Proklamation wurde während des Jahresabschlusschießens am 22. März vorgenommen. Die Königswürden errangen in der Disziplin Auflage Doris Günther und Lutz Dorstewitz, in der Disziplin Freihand Hans Peter Grube. Die Pokale sicherten sich bei den Damen in der Altschützenklasse Claudia Winter und in der Seniorenklasse Doris Günther. Bei den Herren in der Altschützenklasse Thomas Müller und in der Seniorenklasse Reiner Lüssenhop. Der Sportschützenpokal geht an den drittletzten Platz - in diesem Jahr Gisela Dralle. Das beste Ergebnis hier erzielte Reiner Lüssenhop.

Vereinsmeister 2013 wurden: **Damen:** Luftgewehr Auflage: Seniorenklasse I Doris Günther, Seniorenklasse II Edith Linnemann Luftgewehr Freihand: Gisela Dralle

Herren: Luftgewehr Auflage: Schützenklasse Lutz Dorstewitz, Altschützenklasse Thomas Müller, Seniorenklasse I Reiner Lüssenhop, Seniorenklasse II Karl-Heinz Dralle Luftpistole: Altschützenklasse Karsten Leunig, Seniorenklasse I Reiner Lüssenhop.

Unsere Königin und Könige, die Pokalgewinner und Vereinsmeister haben wir hochleben lassen. Damit war der offizielle Teil beendet. Anschließend folgte ein leckeres Essen und die ein oder andere Runde.

Die nächste Veranstaltung im Schützenhaus ist das Ortsratsschießen am 23. April. Am 04. Mai folgt eine Mitgliederversammlung. Das Königsschießen findet am 24. + 26. Mai statt. Der Otzer Mehrkampf wird auf Anfang Juni verlegt und findet am Sonntag, den 02. Juni statt. Und am Wochenende danach wird wieder an 3 Tagen Schützenfest gefeiert. Zu den Veranstaltungen sind alle herzlich eingeladen und wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Termine 2013

Schützenverein OTZENIA

- 17. - 19.04. Vergleichsschießen Otzer Dorfpokal
- 23.04. Schießen auf die Ortsratsscheibe
- 04.05. Mitgliederversammlung OTZENIA
- 24.+ 26.05. Königsschießen
- 02.06. Otzer Mehrkampf
- 06.06. Girlanden binden
- 07. - 09.06. Schützenfest



Wir betreiben den Schießsport

- mit Gewehr und Pistole (Kleinkaliber und Luftdruckwaffen)
- und für die Jüngeren mit Armbrust und Rika-Anlage

**7. - 9. Juni 2013
Otzer Schützenfest**

Kontakt

Karl-Heinz Dralle
Celler Weg 3 • 31303 Otze
Telefon: 05136/1784
E-Mail: karl-heinz.dralle@htp-tel.de



INFORMATIONEN



Ausführung
sämtlicher
Fliesenarbeiten

THORSTEN DREWS

E-MAIL: Fliesen.drews@t-online.de



FLIESEN-MEISTERBETRIEB
HEINRICHSTR. 3a
31303 BURG DORF
TEL. 0 51 36/8 55 82
01 71/8 18 05 35
FAX 0 51 36/87 42 26

Vorstand Stand: April 2013

1. Vorsitzender
N.N.

**2. Vorsitzender +
Jugendleiter**
(kommissarischer
1. Vorsitzender)

Tobias Kaminski
Varrel 22
31303 Burgdorf-Otze
☎ Handy 0171/7481112
t.kaminski10@arcor.de

Mitgliederwart:

Robert Wenzel
Weferlingser Weg 8
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 895025
Handy 0172/5475987
robert.wenzel65@gmail.de

Schatzmeisterin

Ria Beier
Weferlingser Weg 28a
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 894592
riabeier@web.de

**Geschäftsführer:
zugl. Geschäftsstelle:**

Uwe Lange
Weferlingser Weg 28
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 8017366
uwelange3@htp-tel.de

Pressewart:

Friedhelm Döbel
Varrel 1
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 83893
Handy 0175/7059910
ironman.doebel@web.de

Ältestenrat: Tel. alle Otze

Friedr.-W. Claassen 7461
Bernh. Düttchen 81546
Alfred Krämer 83395
Wilhelm Neubauer 4420
Fritz Ruhkopf 4087

KLEINTIERPRAXIS

DR. MED. VET. ANTJE MIDASCH-KASKE



SPRECHZEITEN:

Mo. / Mi.-Fr. 10 - 11 Uhr | 16.30 - 18.30 Uhr
Di. 10 - 11 Uhr | geschlossen
und nach Vereinbarung

Celler Weg 27 | 31303 Burgdorf (Otze)
Tel. (05136) 973 6170 | Fax (05136) 973 6171

Abteilungen

Fußball

Jörg Heuer
Weferlingser Weg 54
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 896080
jogi96@htp-tel.de

Schiedsrichterobfrau:

Corinna Hedt
Gartenstr. 10
30938 Wettmar
☎ (05139) 958624
Handy: 0162/6009217
corinna.hedt@t-online.de

Leiter Jugendfußball

Tobias Kaminski
(kommissarisch;
s.oben)

Gymnastik:

Heike Rinkel
Am Friedhof 9
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 8046373
Handy: 0157/75258309
he_ri@gmx.de

Platzwart:

Jens Seiffert
Weferlingser Weg 40A
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 85279

Kinderturnen:

Gundel Rehwinkel-Schmidt
Barnackersweg 7
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 6705
gureh@web.de

Tennis:

Johan Giesberts
Bruchweg 20
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 895947
johan.giesberts@htp-tel.de

Triathlon:

Heinz Döbel
Amselweg 26
31275 Lehrte
☎ (05132) 8219008
Handy: 0175/5975994
triathlon@sv-hertha-otze.de +
kmwheinz@t-online.de

Volleyball:

Ulrike Junga
Fliederwinkel 4
29339 Wathlingen
☎ (05144) 93471
Handy: 0171/7859613
ulli-junga@arcor.de

Wintersport:

N.N.

Sozialwart/in:

Gudrun Scheller
Freiengericht 29
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 6684

Sieglinde Weidenbach
Loheweg 7
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 81083

Brunhilde Friedrich
Röhnweg 9
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 6527

Hans-Jürgen Steinecke
Worthstr. 28
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 84077

Bankverbindung: Stadtparkasse Burgdorf,
BLZ 251 513 71, Kto.-Nr. 106 001 654

**Die Geschäftsstelle des SV Hertha Otze
ist bei Geschäftsführer
Uwe Lange,
Weferlingser Weg 28,
31303 Burgdorf-Otze**



LEINWAND

- ♦ Format: 50 x 50 cm
- ♦ Rahmentiefe: 2 cm
- ♦ randlos
- ♦ umweltfreundlich
- ♦ geruchsneutral
- ♦ Baumwollgewebe

je Motiv 40,00 €



Motiv
Tulpen



Motiv
Wasserfall 1



Motiv
Welle



Motiv
Wiese



Motiv
Wasserfall 2

Ihr individuelles Bild + 10,00 €. Alle Preise inkl. 19 % MwSt.
Lieferung frei Haus. Lieferzeit: 4 - 5 Werktage.

**MediaService
Steinecke**

MediaService Steinecke • Helge Steinecke
Celler Weg 11 • 31303 Burgdorf
Tel.: 0 51 36 / 9 20 47 48 • Mobil: 01 72 / 1 72 36 10
E-Mail: mail@mediaservice-steinecke.de

INFORMATIONEN

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

50 Jahre

Jürgen Kampe 04.06.
Jens Pflugradt 25.06.

60 Jahre

Wolfgang Waschkus 16.05.
Karin Buchholz 07.06.

71 Jahre

Heide Kionke 24.05.

72 Jahre

Helga Walter 27.05.

73 Jahre

Sigrid Becker 14.05.
Brunhilde Friedrich 18.05.

75 Jahre

Peter Müller 21.05.
Hans-Heinrich Sievers 10.06.

76 Jahre

Gerhard Buchholz 19.05.
Gudrun Scheller 21.05.
Klaus Pitsch 18.06.
Carl Hunze 19.06.

77 Jahre

Herbert Ristau 17.05.
Joachim Steckel 26.06.

79 Jahre

Edeltraut Krallmann 15.06.

89 Jahre

Emil Brönnemann 13.05.

Hallenbelegungsplan

Sportangebote in der Turnhalle Otze - Stand: April 2013

Uhrzeit	Sportart	Ansprechpartner	Telefon
Montag			
15:00 - 16:00	Talentino-Tennis	Christine Giesberts	05136-895947
16:00 - 17:00	Talentino-Tennis	Christine Giesberts	05136-895947
17:00 - 18:00	Seniorenturnen	Margret Sadowski	
18:00 - 19:00	Fußball C-Juniorinnen	Andrea Brase	05136-895313
19:00 - 20:00	Step-Aerobic	Steffi Mierswa	05136-977177
20:00 - 21:00	Body-Styling	Kirsten Buchholz	05136-80417000
21:00 - 21:30	Stretching u. Entspannung	Steffi Mierswa	05136-977177
Dienstag			
08:45 - 09:45	Morgengymnastik	Edda Pöhler	05136-7586
15:30 - 16:30	Eltern-Kind-Turnen	Elke Cziborra	05136-5991636
16:30 - 17:15	Kindergarten/Turnen	Elke Cziborra	05136-5991636
17:15 - 18:00	Einradfahren	Elke Cziborra	05136-5991636
18:00 - 22:00	TTC Otze	Hartmut Jung	05136-86782
Mittwoch			
15:00 - 16:00	frei		
16:00 - 17:00	Jazz-Dance ab 10 Jahre	Franziska Jung	05136-86782
17:00 - 18:00	Jazz-Dance ab 13 Jahre	Sarah Döbel	05136-9724691
18:00 - 19:00	Jazz-Dance ab 16 Jahre	Sarah Döbel	05136-9724691
19:00 - 20:00	Fußball Frauen	Matthias Müller	05136-86330
20:00 - 22:00	Fußball Hobbytruppe	Roland Altsinger	05136-874835
Donnerstag			
15:30 - 16:15	Jazz-Dance ab 4 Jahre	Tirza Söhring	05147-7117
16:15 - 17:15	Jazz-Dance ab 6 Jahre	Britta Heuer	05136-896080
17:15 - 18:15	Jazz-Dance ab 7 Jahre	Kirsten Buchholz	05136-80417000
18:15 - 19:15	Rückengymnastik	Kirsten Buchholz	05136-80417000
19:15 - 20:15	Gymnastik (wechselnde Kurse)		
20:15 - 22:00	Volleyball	Ulrike Junga	05144-93471
Freitag			
16:00 - 17:00	Fußball B-Juniorinnen	Isabell Bernhart	05136-9720763
17:00 - 22:00	TTC Otze	Hartmut Jung	05136-86782
Sonntag			
12:00 - 14:00	Fußball D-Jugend	Tim Stecker	05136-874357
Sonntag frei			

Interessierte Personen setzen sich bitte mit o.a. Ansprechpartnern in Verbindung oder schauen zu den angegebenen Zeiten einfach in der Turnhalle vorbei.

Wir sind traurig, uns von

Hans-Jürgen König

verabschieden zu müssen.

Er verstarb im Alter von 74 Jahren.

Über 42 Jahre hat er unseren Verein treu begleitet

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

S V Hertha Otze, Der Vorstand

SV Hertha Otze begrüßt herzlichst alle neuen Mitglieder

Fußball

Kantorek Lars 08.01.13
Kantorek Paul 08.01.13

Gymnastik

Kantorek Ilka 08.01.13
Kantorek Dana 08.01.13
Kantorek Edda 08.01.13
Zeuschner Cinja 20.01.13
Reichard Djanula 25.01.13
Reichard Nadine 25.01.13
Thiele Henning 04.03.13
Thiele Jutta 04.03.13

Kinderturnen

Duballa Julie 01.01.13
Duballa Michelle 01.01.13
Rinkel Mika 01.01.13
Becker Leon Samuel 08.01.13
Klein Tom Constantin 29.01.13

Volleyball

Spentst Jakob 24.01.13

Aktuelle Mitgliederzahl 726



Textil- und Vereinsbeflockung

Hoffmeister Glasbau GmbH



Lohgerberstr. 2
31 303 Burgdorf
Tel.: 0 51 36 / 75 61

email: werkstatt@glasfeuerwehr.de www.glasfeuerwehr.de



GEBURTSTAGE



Der SV Hertha Otze gratuliert allen Geburtstagskindern

Mai 2013

01. Renate	Kramkowski	13. Oliver	Hiller
01. Jürgen	Schlu	13. Michèle	Ebenhöch
01. Larissa	Stoppel	13. Mika	Mohrholz
03. Nicklas	Schulz	14. Sigrid	Becker
04. Florian	Bartels	14. Sven	König
04. Sue	Brase	14. Matthias	König
04. Ralf	Mathesius	15. Ulrike	Bertram
04. Simon	Scheloske	15. Karl-Heinz	Dralle
04. David	Hoffmeister	15. Joakim	König
06. Niklas	Meyer	15. Benjamin	Behrens
06. Leon Samuel	Becker	16. Wolfgang	Waschkus
07. Emelie	Broszeit	16. Meike	Twesten
11. Marita	Martens	16. Jakob	Cuntze
11. Birte	Moldenhauer	17. Herbert	Ristau
11. Gero	Buchholz	18. Jan	Lahmann
11. Paul	Döbbecke	18. Brunhilde	Friedrich
11. Margret	Bethmann	19. Gerhard	Buchholz
11. Gregor	Feigenspan	21. Frank	Brase
11. Franziska	Behrens	21. Peter	Müller
13. Emil	Brönnemann	21. Gudrun	Scheller
		23. Petra	Pohl
		24. Heide	Kionke
		24. Marko	Hellmann
		25. Ina	Schneider
		26. Helga	Schubert
		26. Juri	Stürwald
		26. Tina	Stutzke
		27. Alexander	Moss
		27. Edeltraut	Prieß
		27. Helga	Walter
		27. Annina	Eikenberg
		27. Johan	Giesberts
		30. Ruben	Martinez Klie
		31. Carsten	Müller

Juni 2013

01. Helgo	Neugebauer	17. Ole	Grannemann
01. Sarah	Cziborra	17. Alissa	Riebe
02. Jenni	Meyer	17. Jannik	Knebel
04. Alexander	Weiß	18. Klaus	Pitsch
04. Jens	Junghardt	18. Richard	Kaske
04. Tassia	Söhring	18. Stella	Gülde
04. Jürgen	Kampe	19. Ingo	Heppner
04. Hannelore	Zühlke	19. Carl	Hunze
05. Edith	Schlu	20. Jürgen	Kuckuck
05. Heike	Schmitt	20. Dorothea	Nentwich
05. Sinja	Stürwald	20. Sabine	Obst
05. Verena	Schnabel	20. Gerrit	Schlusche
06. Hans Ulrich	Meyer	21. Arne	Scholze
06. Salvatore	Castronovo	21. André	Schönemeier
07. Karin	Buchholz	22. Birgit	Horn
08. Rene	Graver	23. Tim	Kettern
10. Hans-Heinrich	Sievers	23. Sabrina	Schwenke
10. Sophie	Zielonka	23. Eileen	Bandau
10. Johanna	Zielonka	24. Ingo	Heine
10. Christina	May	24. Christine	Giesberts
11. Wiebke	Fischer	25. Jens	Pflugradt
11. Miriam	Baxmann	25. Josef	Lanfermann
11. Mark	Krüger	25. Jörg	Heuer
12. Dirk	Bierkamp	26. Dieter	Gibbels
13. Gerlind	Rüßmann	26. Joachim	Steckel
13. Lina	Zavec	26. Mascha	Daug
13. Enno	König	27. Frederic	Rathjen
14. Susanne	Bielefeld	27. Julia	Bauer
14. Nikola Luisa	Repesa	27. Marina	Gülde
14. Tim-Oliver	Titze	27. Christine	Kunkel
15. Edeltraut	Krallmann	28. Justin	Baxmann
15. Wiebke	Nothwehr	28. Ria	Beier
16. Astrid	Engelke	28. Karl-Heinz	Weiß
16. Marie	Fischer	29. Andrea	Brase
		30. Holger	Zielonka
		30. Joris	Kowol
		30. Cemil	Karabulut

Der nächste
HERTHA-Kurier
erscheint

am
16. Juni 2013.

Abgabeschluß der Berichte
ist

Sonabend, der
25. Mai 2013

Bitte gebt die Berichte so früh
wie möglich ab.

Bei Veranstaltungen, die vorher sind,
bitte gleich schreiben + mailen.

Danke!

Terminplan der Otzer Vereine und Verbände 2013

April	17.-19.	Otzenia Otze	Schießen um den Otzer Dorfpokal
	23.	Otzenia Otze	Schießen auf die Ortsrats-scheibe
Mai	04.	Otzenia Otze	Mitgliederversammlung OTZENIA
	24. u. 26.	Otzenia Otze	Königsschießen
Juni	02.	Otzenia Otze	Otzer Mehrkampf
	06.	Otzenia Otze	Girlanden binden
	07. – 09.	Otzenia Otze	Schützenfest
	10.	DRK Otze	Blutspende-Termin in der Grundschule Otze ab 17:00 – 19:30 Uhr
Sept.	16.	DRK Otze	Blutspende-Termin in der Grundschule Otze ab 17:00 – 19:30 Uhr

Otzenia Otze: Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr allg. Herrenschießtag (Schießen und Klönen im Schützenhaus)